

Amtsblatt

Nummer 24

Ettlingen

Donnerstag, 11. Juni 2015



— DAS XXII. ETLINGER —

WATTHALDEN

FESTIVAL

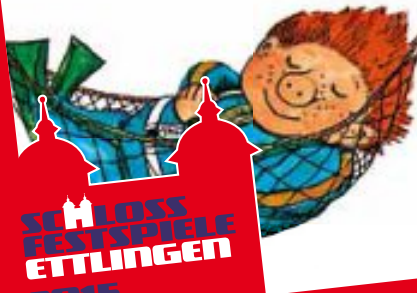


14. Juni '15
11-22 Uhr
Watthaldenpark
Eintritt frei!

EINE WOCHEN VOLLER SAMSTAGE

Premiere am 13. Juni, 15:00 Uhr

Kinderstück ab 5 Jahre
von Paul Maar



SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTLINGEN
2015

Tickets: über www.reservix.de sowie an allen Reservix-Verkaufsstellen oder unter Tel. 07243-101 380 · www.schlossfestspiele-ettlingen.de

Ettlingen

Fachkundige Führungen am Tag der Architektur

Die Architektenkammer Baden-Württemberg lädt am Samstag, 27. Juni zum traditionellen Tag der Architektur ein. Dabei haben alle interessierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, an kostenlosen Besichtigungstouren in den Stadt- und Landkreisen teilzunehmen. Architekten/-innen erläutern auf den Führungen die Eigenheiten des jeweiligen Objekts: seine Gesamtkonzeption mit städtebaulicher Einbindung, die Funktionalität des Grundrisses und gestalterische Aspekte ebenso wie Fragen der Barrierefreiheit, der Energieeffizienz oder der Konstruktion. Auch Bauherren/-innen kommen zu Wort, um über ihre persönlichen Erfahrungen auf dem Weg zum fertigen Gebäude zu berichten. Fragen der Teilnehmer sind jederzeit willkommen. In Baden-Württemberg findet der Tag der Architektur bereits zum 20. Mal statt. Die kostenlose Busrundfahrt der Kammergruppe Karlsruhe-Landkreis führt zu drei Objekten im nördlichen Landkreis: zur Dreifach-Sporthalle mit integriertem Therapiezentrum beim Schloss Stutensee, zum DHU Pavillon ‚Terra Medica‘ in Staffort und zu einer sechsprüppigen Kindertagesstätte in Jöhlingen. Abfahrt ist um 13.30 Uhr vor dem Bahnhof in Durlach. Die Fahrt endet gegen 18 Uhr in Durlach bzw. 18.30 Uhr in Bruchsal. Die Größe der Besichtigungsgruppen ist begrenzt, bitte deshalb rechtzeitig anmelden bei der örtlichen Kammergruppe an: M.J.F. Ibele Architekten | Stadtplaner 0721 / 9463033 oder kg-kal@akbw.de

www.ettlingen.de/ Onlinedienste

Kein Lesestoff mehr auf dem Nachtschisch, dank der ebooks & more der Ettlinger Stadtbibliothek kein Problem. Dort gibt es neben Büchern auch epaper, sprich den Focus oder die Frankfurter Allgemeine Zeitung, um zwei Namen herauszugreifen.

Wer sich kostenlos seine Wunschmedien rund um die Uhr bequem und von zuhause aus ausleihen möchte, der muss jedoch zuvor im Büchertempel einen Bibliotheksausweis beantragt haben. Er ist der Schlüssel in die online-Bibliothek, natürlich auch in die der analogen Bücherwelt einer Bibliothek. Die online-Bibliothek ist ein gemeinsames Angebot von 13 Bibliotheken in der Region Mittlerer Oberrhein, von Bretten bis Iffezheim. Wer die Onleihe das erste Mal benutzt und sich vielleicht etwas unsicher fühlt, erhält auf der Seite der Stadtbibliothek nützliche Tipps und Hinweise auch über die Ausleihbedingungen.

Über die Onlinedienste gelangt man per Mausclick auf die entsprechende Seite.

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist am

Dienstag, 16.06.2015, 17:30 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Ettlingen.

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Internationales Freihandelsabkommen TTIP
 - Mögliche Auswirkungen auf die Kommunen
 - Information
2. Außerplanmäßige Ausgabe zur Sanierung der Wohngebäude Bunsenstraße 2 - 4 und Rheinstraße 155 - 157, Asylbewerber- und Obdachlosenunterkünfte
 - Information
3. Mittagsverpflegung für Schüler an Schulen in städtischer Trägerschaft
 - Vergabe der Mensaversorgung für Pestalozzi- und Carl-Orff-Schule
 - Entscheidung
4. Sonstige Bekanntgaben
 - ohne Vorlage
5. Anfragen der Gemeinderäte
 - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 11. Juni

17 und 20 Uhr
Jurassic World 3D (FSK 12)

Freitag, 12. Juni

15, 17.30 und 20.30 Uhr
Jurassic World 3D

Samstag, 13. Juni

15, 17.30 und 20.30 Uhr
Jurassic World 3D

Sonntag, 14. Juni

11:30, 15, 17.30 und 20 Uhr
Jurassic World 3D

Montag, 15. Juni

20 Uhr Jurassic World 3D

Dienstag, 16. Juni

15, 17.30 und 20.30 Uhr
Jurassic World 3D

Mittwoch, 17. Juni

17 und 20 Uhr Jurassic World 3D

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist am

Mittwoch, 17.06.2015, 17:30 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Ettlingen.

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Fortschreibung des Kapitels 4.2.5 „Erneuerbare Energien“, Plansätze 4.2.5.1 „Allgemeine Grundsätze“ und 4.2.5.2 „Vorranggebiet für regionalbedeutsame Windkraftanlagen“ des Regionalplans Mittlerer Oberrhein 2003 im Rahmen der 2. Anhörung der Träger öffentlicher Belange
 - Stellungnahme der Stadt Ettlingen
 - Vorberatung
2. Fortschreibung des Kapitels 4.2.5 „Erneuerbare Energien“, Plansätze 4.2.5.1 „Allgemeine Grundsätze“ und 4.2.5.2 „Vorranggebiete für regionalbedeutsame Windkraftanlagen“ des Regionalplans Mittlerer Oberrhein 2003 im Rahmen der 2. Anhörung der Träger öffentlicher Belange
 - Votum der Stadt Ettlingen in der Versammlungsversammlung am 06.07.2015 zur Stellungnahme des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe (NVK)
 - Vorberatung
3. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2030 des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe, Schwerpunkt „Gewerbe“, CIMA-Studie
 - Information
4. Bebauungsplan „Wasenpark“
 - Bebauungsplanentwurf für die Offenlage
 - Vorberatung
5. Pflastersanierungsprogramm für die südliche Altstadt
 - Entscheidung über das weitere Vorgehen
 - Vorberatung
6. Breitbandausbau in Ettlingen und im Landkreis Karlsruhe
 - Vergabe von Planungsleistungen
 - Entscheidung
7. Lieferung von 474 LED-Leuchten im Rahmen des Förderprogramms Klimaschutz-PLUS 2014 des Landes Baden-Württemberg
 - Vergabe des Auftrags
 - Entscheidung
8. Kanalauswechslung in der Hildastraße
 - Vergabe der Kanalbauarbeiten
 - Entscheidung
9. Lieferung, Installation, Konfiguration und Wartung von Multifunktionssystemen (MFP) für Kopieren, Drucken, Faxen, Scannen
 - Vergabe des Auftrags
 - Entscheidung
10. Sonstige Bekanntgaben
 - ohne Vorlage
11. Anfragen der Gemeinderäte
 - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

DAS XXII. ETTLINGER WATTHALDEN FESTIVAL



Eintritt frei

Buttons zur Unterstützung
des Festivals 2 €

11.00 Uhr Klassikmatinee

Das Sinfonieorchester Ettlingen besteht aus engagierten und begeisterten Musikerinnen und Musikern und hat in den letzten 20 Jahren mehr als 40 anspruchsvolle Konzerte veranstaltet. Das Repertoire des Orchesters umfasst Kompositionen von der Wiener Klassik bis ins 20. Jahrhundert, wobei der Schwerpunkt auf Werken der Romantik liegt. Gespielt werden Werke von Aram Chatschaturjan und Alexander Arutjunjan. Als Solist spielt der Trompeter Georges Soyka, es dirigiert Judith Mammel.

12 Uhr René Egles

Der Liedermacher aus Straßburg ist ein gern gesehener Gast bei den Freunden des französischen Chansons, bei den Kennern elsässischer Lebenskultur, bei den Liebhabern des gemütvollen Dialekts, bei all denen, die sich verbunden fühlen mit dem Elsass und dem Dreyeckland, die sich einig sind im Widerstand gegen Heimatzerstörung im Großen und im Kleinen.



Ab 14.00 Uhr Kinderprogramm

Das Clown-Duo „Herr Gretel und Hans“ sind zwei schräge Vögel, die das Publikum mit Clownerie und Zauberei in Bann ziehen. Wo Herr Gretel Ordnung schaffen will, liebt Hans das Chaos und während der eine genau weiß wo's langgeht, tanzt sein Gehilfe gern mal aus der Reihe - und dem Herrn Gretel damit ganz gehörig auf der Nase herum. Sehr zur Freude des Publikums!

Außerdem: Kunst für Kinder mit der ART Ettlingen: Kunstwerke gestalten mit Papier, Bewegungsspiele und das Spielmobil des Kinder- und Jugendzentrums Specht.



14.00 Harald Hurst und Gunzi Heil

Sie sind nicht immer, aber immer gern zusammen unterwegs. Ohne festes Programm, dem Moment vertrauend. So stolpern sie schon seit Jahren durch Vorhangschlitze, sofern vorhanden. Mit dem Vorsatz, ihr Publikum so zu unterhalten, dass es froh ist, nicht daheim geblieben sein. Ein ungleiches Paar. Rein äußerlich. Zwei wie Rotwein und Cola. Aber das passt schon.



15.30 Uhr Colludie Stone

Die vier Musiker spinnen aus einer Hand voll Noten, traditionellen und modernen irischen Liedertexten ein schillerndes, zauberhaftes Gewebe mit dem wehmütigen Hauch karger Weite und dem Duft saftiger grüner Wiesen. Colludie Stone interpretiert mit Hingabe traditionelle und moderne Tunes mit Fiddle, Tin Whistle, Akkordeon, Mandoline, Gitarre, Irish-Bouzouki und Bodhran. Stilistische und regionale Ausflüge in bretonischen und galizischen Folk oder Bluegrass sorgen für eine gelungene Mischung aus Lebensfreude, kraftvoller Rhythmik, ruhigen und berührenden Momenten.

Wir danken unseren Sponsoren:
Privatbrauerei Hoepfner,
Schmid Party Service,
Kulturstiftung der Sparkasse
Karlsruhe, Watt's Brasserie

17.00 Uhr Volker Schäfer und Band

„Spectrum“ nennt der Ettlinger Gitarrist und Watthalden Festival Mitgründer Volker Schäfer sein neuestes Projekt. Musikalisch zwischen südamerikanischen Rhythmen-Jazz-Pop und Flamenco Einflüssen ist es die kosequente Fortsetzung seiner vor 3 Jahren erschienenen CD „Biblioteca de la Vida“. Namhafte Musiker der Szene sind beteiligt.



18.30 Uhr Lismore

Im Oktober 2011, fast genau 25 Jahre nach der Gründung der Band, war der letzte Auftritt von Lismore. Nun haben sich vier der fünf Musiker für das Watthaldenfest 2015 wieder zusammengetan! Sie wildern dabei weiter in der Folkmusik Europas, spielen Instrumentalstücke sowie Vertonungen von Texten Francois Villons und vielleicht das ein oder andere Traditional.

20.00 Uhr

Yannick Monot & Nouvelle France

Der Bretone und sein Quintett spielen Cajun leidenschaftlich und authentisch. Sie entführen die Zuhörer auf eine musikalische Rundreise von der Bretagne über Quebec nach Louisiana und zurück. Dabei entpuppt sich Yannick Monot als charmanter Reiseführer, der seine Gäste über die Stationen und Sehenswürdigkeiten der Reise auf dem Laufenden hält. Seine Crew an der Fiddle, Bass, Schlagzeug und Gitarre tut ihr Bestes, um das französische Lebensgefühl - „Laissez les bons temps rouler“ - musikalisch in die Tat umsetzen.



Veranstalter: Kulturamt Ettlingen in
Zusammenarbeit mit Dennis Kleinbub.
Info: Stadtinfo Ettlingen Tel: 101-380

Ende Mai machte sich eine siebenköpfige Arbeitsgruppe unter der Leitung von Stadtwerkechef Eberhard Oehler und Senior Manager von Energy Cities, Peter Schilcken, zur mittlerweile dritten Arbeitsbegegnung zwischen Epernay und Ettlingen in die Stadt an der Marne auf den Weg, um ein im September 2014 angedachtes Projekt mit dem bedeutungsvollen Titel „Tandem“ zu konkretisieren. Außerdem waren mit im Boot, - pardon - im themengerechten Erdgasbus, Vertreter der Stadtwerke Ettlingen, der Stadt Ettlingen der Umwelt und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Moderiert wurde die Begegnung, an der Vertreter der Stadtverwaltung und Region Epernay teilnahmen, von Mitarbeitern des Städtebündnisses „Energy Cities“. Das von den beiden Städtenetzwerken Klimabündnis und „Energy Cities“ durchgeführte und gemeinsam vom Umweltbundesamt und der französischen Energieagentur ADEME finanzierte Projekt „Tandem“ bietet Kommunen beider Länder die Gelegenheit zum Austausch und zur Bildung einer Klimapartnerschaft. Wesentliche Ziele sind dabei, den Informationsaustausch über Hindernisse und Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung ambitionierter Energie- und Klimaziele zu unterstützen und dadurch den wechselseitigen Know-How-Transfer zu fördern. Dadurch solle eine enge Zusammenarbeit beider Länder auf der kommunalen Ebene unter Einbeziehung der dort engagierten Akteure und Bürger angeregt und unterstützt werden.

Ettlingen-Epernay: Projekt „Tandem“ geht mit Siebenmeilenstiefeln in die Konkretisierungsphase



Sich gemeinsam in die gleiche Richtung fortbewegen, das geht mit dem Tandemfahrrad ebenso wie bei der Klimapartnerschaft „Tandem“ zwischen Kommunen aus Frankreich und Deutschland. OB Arnold und sein Amtskollege Franck Leroy sind mit ihren Städten Teil der Partnerschaft.

Die beiden Partnerstädte haben sich entschlossen, die Ziele von „Tandem“ auf kommunaler Ebene umzusetzen und auf Verwaltungs- bzw. Fachebene eine Klimaschutzpartnerschaft einzugehen. Oberbürgermeister Johannes Arnold und sein Epernayer Amtskollege Franck Leroy unterstützen diese Initiative ausdrücklich.

Besichtigungen eines Blockheizkraftwerkes oder eines „Eco Appartements“ zeigten, wie konkret man sich in der französischen Partnerstadt bereits mit dem Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit beschäftigt. Beeindruckt war die Ettlinger Delegation von dem „Appart Eco“, einer Musterwohnung im Stadtteil Bernon, die ganz konkret mit gut sichtbaren und somit auch verständlichen Beispielen über maßvollen Umgang mit Energie informiert.

Konkret wurde vereinbart, ein gemeinsames Klimaschutz-Infomobil zu konzipieren. Darüber hinaus war man sich einig, junge Leute über eine Beteiligung der Schulen in dieses Projekt einzubinden - von Ettlinger Seite AMG und Anne Frank Realschule von Epernayer Seite das Lycée Stéphane Hessel. Darüber hinaus wurde ferner ein Personalaustausch zwischen der technischen Abteilung der Stadt Epernay und den Stadtwerken Ettlingen noch in diesem Jahr vereinbart. Oberbürgermeister Arnold bezeichnete dieses Projekt als wichtigen Baustein zwischen Epernay und Ettlingen, mittels dessen die seit 1953 bestehenden guten Beziehungen weiterentwickelt werden und dabei auch ein wichtiger Beitrag für Klima- und Umweltschutz der beiden Partnerstädte geleistet wird.

Führung „Die historische Altstadt“

Sonntag, 14. Juni um 15 Uhr



Bei einem kurzweiligen Rundgang durch die historische Altstadt am Sonntag, 14. Juni, um 15 Uhr wird die nahezu 2000-jährige Geschichte Ettlingens lebendig. Der Weg führt durch die verwinkelten Gassen, über malerische Plätze zum idyllischen Rosengärtchen. Dabei erzählen die Brunnen, Heiligenfiguren und Wappensteine spannende Geschichten von Ettlingen und seinen Bewohnern. Dauer: ca. eine Stunde
Treffpunkt: Museumsshop im Schloss.
Gebühr: 3 €, Anmeldung ist nicht erforderlich.

Partnerstadt Löbau: Oberbürgermeister Buchholz wiedergewählt – OB Arnold gratulierte



Erneut zur Wahl gestellt hatte sich am 7. Juni der bisherige Oberbürgermeister von Löbau, der Partnerstadt Ettlingens in der Oberlausitz/ Sachsen, mit Erfolg. Dietmar Buchholz tritt nun nach dem Willen der Wähler seine dritte Amtszeit an, der Parteilose bekam 64,1 Prozent der Stimmen. Seine Herausforderin, Christine Schlaghan (FDP) erhielt lediglich 39,8 Prozent der abgegebenen Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag bei knapp 40 Prozent. Mit dem Slogan „Ich möchte das Begonnene

für Löbau fortsetzen“ und Wahlkampfthemen wie „Zügiger Bau der B 178-Anschluss-Autobahn“ oder „Umsetzung des innerstädtischen Verkehrskonzepts“, aber auch mit dem Vorhaben, die Sanierung der städtischen Schulen und Kindergärten konsequent weiterzuführen und Infrastruktur und Hochwasserschutz weiter zu verbessern konnte Buchholz die Wähler für sich gewinnen. Er schnitt dabei besser ab als bei der vergangenen Wahl vor sieben Jahren, als er den Sieg erst im zweiten Anlauf davongetragen hatte, damals mit knapp 59 Prozent. Ein Zeichen gesetzt hat Dietmar Buchholz sicherlich mit der Landesgartenschau, die unter seiner Regie 2012 in Löbau stattfand. Das Gelände wurde inzwischen erfolgreich zum Messe- und Veranstaltungspark umgestaltet. Oberbürgermeister Johannes Arnold gratulierte seinem Amtskollegen zur Wiederwahl, er wünschte Dietmar Buchholz viel Kraft und Energie für die vor ihm liegenden Herausforderungen und Aufgaben. „Ich freue mich auf die nächste Begegnung und gemeinsame Projekte“, so Arnold.

Rosalia und Franz Schumacher feierten Diamantene Hochzeit



Die Glückwünsche von Stadt und Stadtteil, Ortschafts- und Gemeinderat sowie die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann überbrachte Ortsvorsteher Steffen Neumeister und gratulierte ganz persönlich von Herzen.

Einen besonderen Tag erlebten am Donnerstag vergangener Woche Rosalia und Franz Schumacher in Schöllbronn: die Eheleute feierten ihre diamantene Hochzeit.

Dass es ein entspannter Tag wurde, dafür sorgten die Töchter Margit und Petra, die mit ihren Familien alles organisierten, damit sich die Eltern zurücklehnen und genießen konnten.

Gefeiert wurde im kleinen Kreis mit der Familie, zuvor kamen einige Gratulanten. Neben den langjährigen Nachbarn und Freunden besuchte auch Ortsvorsteher Steffen Neumeister die Schumachers und überbrachte die Glückwünsche von Stadt und Stadtteil, Oberbürgermeister und Ministerpräsident und gratulierte selbstredend auch ganz persönlich zum diamantenen Ehejubiläum.

60 Jahre ist es her, dass sich Rosalia und Franz kennenlernten.

Beide stammen aus dem ursprünglichen Jugoslawien, sind Nachfahren der so genannten Donaudeutschen.

Ihre Lebenswege kreuzten sich in Schöllbronn, als Franz dort seinen Bruder besuchte.

Die Begegnung mit Rosalia brachte für den jungen Franz die Wende in seinem Leben, denn er gab seinen Job in Wien als Hotelrezeptionist auf um zu heiraten. In der Kirche St. Bonifatius in Schöllbronn wurde der Bund fürs Leben geschlossen.

Zwei Töchter bekamen die Schumachers, inzwischen zählen auch vier Enkel und eine dreijährige Urenkelin zur Familie. „Mia macht mir unglaublich viel Freude mit ihrer aufgeweckten Art“, erzählte Rosalia Schumacher.

Am Haus, das sich das Jubelpaar heute mit der Familie einer der Töchter teilt, hat Franz überwiegend selbst gebaut.

Handwerklich äußerst begabt genügte es ihm, kurz in das Gewerk eingewiesen zu werden, „danach hat er alles eigenhändig gemacht“, so seine Ehefrau.

Seiner täglichen Arbeit ging er als Heizer bei der Eto nach, Rosalia trug als gelernte Schneiderin einen Gutteil zum Wohlergehen der Familie bei.

Gerne erinnert sie sich an schöne Urlaubsreisen mit den Kindern, die die Schumachers unter anderem nach Österreich, Ungarn oder Mallorca führten. Wanderungen standen dann meist auf dem Programm, auch den Schwarzwald erwanderten sich Franz und Rosalia. Darüber hinaus „war der Garten unsere Welt“, bis die Gartenarbeit den beiden zu beschwerlich wurde.

Franz Schumacher war zudem in Schöllbronn Mitglied im Gesangsverein und erzählt noch heute gerne Anekdoten aus dem Vereinsleben.

Nach einem Schlaganfall vor neun Jahren ist er indes nicht mehr ganz auf der Höhe, „auch das Alter macht sich bei uns bemerkbar“, bedauerte Rosalia. Immerhin werden beide in diesem Jahr 85 Jahre alt und müssen altersbedingte Einschränkungen hinnehmen. Dass beide Töchter in der unmittelbaren Nähe wohnen, ist eine große Hilfe und gibt Sicherheit.

Vieles bewältigen die Schumachers aber noch selbstständig. Noch heute steht Rosalia Schumacher beispielsweise gerne am Herd und kocht.

Wie sie es früher für die Enkelinnen und Enkel getan hat, tut sie es heute, wenn Urenkelin Mia zu Besuch kommt.

Franz hingegen ist zufrieden, wenn er auf dem Balkon mit Blick auf den schönen Garten die Sonne genießen kann. Zudem ist er begeisterter Fußballfan und freut sich über Erfolge des KSC.

Ab 15. Juni im Rathaus: Wanderausstellung „Deutscher Bundestag“

Der Deutsche Bundestag präsentiert sich auf Initiative des Bundestagsabgeordneten Axel E. Fischer vom 15. bis 19. Juni mit der Wanderausstellung **Deutscher Bundestag** im Rathaus, Marktplatz 2. Mit der Ausstellung unterstützt der Deutsche Bundestag seit vielen Jahren erfolgreich den Dialog zwischen den Abgeordneten und den Bürgerinnen und Bürgern. Auf zwanzig Schautafeln werden alle wesentlichen Informationen über den Deutschen Bundestag und seine Mitglieder gezeigt. Auf zwei Computerterminals können Filme, multimediale Anwendungen und der Internetauftritt des Deutschen Bundestages angeschaut werden. Weiterhin liegt Informationsmaterial zur Mitnahme bereit. Während der gesamten Ausstellungsdauer steht eine Honorarkraft des Referates Öffentlichkeitsarbeit als Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung. Die Ausstellung wird am **Montag, 15. Juni, um 10.30 Uhr im Beisein von Axel E. Fischer** **MdB** eröffnet.

Ettlingen zieht Kreise

Wein und Perlendes

Samstag, den 13. Juni 2015
Weine & Käse
Weinverkostung und -verkauf von Jacques Weindpot & Desideri Italianni und schmackhafter Käse vom Markt und frische Lebensmittel auf dem Ettlinger Wochenmarkt

Samstag, den 27. Juni 2015
Die Ananas & unser "CAP"
Köstliche Ananas von unserem CAP-Markt mit interessanten Infos beim Verkaufsstand der Gärtnerei der HWK und frische Lebensmittel auf dem Ettlinger Wochenmarkt
eine gemeinsame Aktion des Wochenmarktes und des Handels

Einkaufen, Erleben, Essen
Ettlingen
zieht Kreise!

Die Spargelsaison strebt ihrem Höhepunkt entgegen und wer noch den passenden Wein oder Sekt für ein Gericht mit dem weißen Gold Badens sucht, dem wird am kommenden Samstag, 13. Juni auf dem Markt geholfen. Denn zwischen Rathaus und dem Schneider am Markt wird es einen Stand geben, der über die vergorenen Rebsaftprodukte informieren wird. Dieser Themensamstag gehört in die Reihe von „Ettlingen zieht Kreise“, die Akzente setzen und eine besondere Atmosphäre schaffen möchte, eine gemeinsame Initiative des Wochenmarktes, der Gastronomie und des Handels mit Unterstützung der Stadt.

Trauercafé „Kornblume“

Hier können Trauernde ohne vorherige Anmeldung andere Menschen in ähnlichen Situationen treffen und auch Informationen und Hilfsangebote erhalten. Eine Gruppe von ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizhelferinnen und -helfern hat dieses Angebot erarbeitet und beteiligt sich aktiv bei dessen Gestaltung der Gäste mit Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Trauercafé „Kornblume“ jeweils am 3. Mittwoch im Monat von 17 – 19 Uhr: 17. Juni in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Str. 31 (Innenhof), Faltblatt bzw. Termine erhältlich beim Hospizdienst Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, 07243/54 95 0 ettlingen@diakonie-laka.de

Zuschüsse für Familien

Zur Geburt des dritten und jeden weiteren Kindes, gewährt die Stadt Ettlingen einen Zuschuss zur Säuglingsausstattung bis zu 100,- Euro. Außerdem können Familien, mit einem behinderten Kind bis 18 Jahre, für eine Familienerholungsmaßnahme einen Zuschuss von 5,- Euro/Tag beantragen. Ansprechpartnerin: Yasemin Scherer, im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, 07243 101-511, bjfs@ettlingen.de. Die Anträge können Sie auch unter www.ettlingen.de herunterladen. Kategorie Bildung & Soziales-Soziales-Wohlfahrtsrichtlinien

Schnupper-Probe für das Musical

Die Schlossfestspiele Ettlingen bieten auch in diesem Sommer dem interessierten Publikum die Möglichkeit, sich vorab ein Bild von den Abendproduktionen auf der Schlosshofbühne zu machen. Den Anfang macht die musikalische Produktion. Das Ensemble zeigt Ausschnitte aus dem charmanten, komödiantischen Musical „Das Lächeln einer Sommernacht - A Little Night Music“, das am 25. Juni Premiere haben wird. Interessenten sind herzlich eingeladen, am 13. Juni um 19 Uhr für eine Stunde in den Schlosshof zu kommen, um sich über den Stand der Proben und das Musical im Allgemeinen einen Eindruck zu verschaffen.

Abfallberatungsstelle vom 15. bis 17. Juni geschlossen

Aufgrund einer erforderlichen Fortbildungsschulung sind die Kolleginnen der Stadtkämmerei Ettlingen für Auskünfte zur Abfallentsorgung und Sperrmüllmeldungen in der Zeit vom 15. bis 17. Juni nicht erreichbar. Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung bitten wir direkt den Abfallwirtschaftsbetrieb beim Landratsamt Karlsruhe zu kontaktieren und zwar unter den nachfolgenden Rufnummern: Privatkunden-Telefon: 0800 29820 20 Sperrmüll-Telefon: 0800 29820 30

Wassersparbox ist ein großer Renner

Bestellung weiterhin möglich



Wer noch Interesse hat, kann die Box jedoch weiterhin gegen 10 Euro Vorkasse über Bürgerbüro, Stadtinformation und Ortsverwaltungen bestellen. Bei der Nachlieferung kann es auf Grund der großen Nachfrage in den nächsten Wochen zu Verzögerungen kommen. Der Klimamanager Dieter Prosik bittet die Besteller um ein wenig Geduld.

In der Box finden Sie den Spar-Duschkopf eines Herstellers aus dem Schwarzwald, ein Wassersparset (Mischdüsen/Strahlregler), einen Duschzeitmesser und wertvolle Informationen rund ums Wassersparen. Mit Hilfe der Sparhelfer können Sie pro Jahr –abhängig von bisherigen Installationen und Wasserverbrauch– bis zu 31.000 l Wasser einsparen. Das schont nicht nur Ihren Geldbeutel sondern entlastet die Umwelt jährlich um 460 kg des Treibhausgases Kohlendioxid.

Die Abgabe der Wassersparbox erfolgt ausschließlich an Bürgerinnen und Bürger aus Ettlingen (bitte Ausweis mitbringen) mit einem Exemplar je Haushalt solange der begrenzte Vorrat reicht. Ihre Wassersparbox können Sie nach erfolgter Benachrichtigung am Ort der Bestellaufgabe abholen.

Über eine sehr große Nachfrage der Wassersparbox freut sich Klimaschutzmanager Dieter Prosik. Innerhalb von zwei Wochen nach Veröffentlichung der Aktion gingen bereits über 116 Bestellungen ein, so dass die erste Auflage bereits vergriffen ist.

Auftakt bei den Schlossfestspielen:

Premiere des Kinder- und Familienstücks „Eine Woche voller Samstage“

Das Sams ist nicht mehr wegzudenken aus deutschen Kinderzimmern, jeder kennt es. Aber was ist ein Sams? Beschrieben wird es als rüsselnasig, klein, borstig und unglaublich einfallsreich. Das fröhliche Gesicht ist übersät mit blauen Wunschknoten. Es ist aber auch frech und vorlaut. Und das bekommt Herr Taschenbier zu spüren, der vom Sams „heimgesucht“ wird. Aber Herr Taschenbier und alle, die dem Sams begegnen, profitieren von seiner frischen Art. Paul Maar, der Autor

der Geschichte, wurde dafür mit vielen Preisen ausgezeichnet. Unter anderem mit dem Deutschen Jugend- und dem Europäischen Kinderliteraturpreis. Bei den **Schlossfestspielen Ettlingen** kommt die Geschichte „Eine Woche voller Samstage“ jetzt auf die Bühne. Die Premiere findet am 13. Juni um 15 Uhr statt. Weitere Termine findet man unter www.schlossfestspiele-ettlingen.de. Informationen ebenso wie Tickets erhält man bei der Stadtinformation unter 07243 – 101 380.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro/Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt **vom 20. Mai bis 1. Juni**, können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, ebenfalls beantragt **vom 20. Mai bis 1. Juni**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Mülltonnen in der Altstadt: **Bitte nur zum Leeren rausstellen**

Sie beleidigen Auge und Nase, vor allem in der Sommerzeit: sofern die Restmülltonnen nicht regelmäßig gesäubert werden, stinken sie zum Himmel. Vor allem aber bilden die grünen wie die grauen Tonnen in der Ettlinger Altstadt eine hässliche Phalanx entlang den Häuserreihen. Vom ästhetischen Blickwinkel abgesehen bilden die Tonnen unter Umständen lebensgefährliche Barrieren für Rettungsfahrzeuge oder bei Feuerwehreinsätzen. An den Müllentleerungstagen sind die Tonnen auf den Gehwegen selbstverständlich nicht zu vermeiden, doch das Ordnungsamt weist darauf hin, dass es sich bei dauerhafter Privatnutzung von Gehwegbereichen oder Altstadtgassen streng genommen um eine Sondernutzung handelt, für solche Zwecke wird aber grundsätzlich keine Sondernutzungserlaubnis erteilt. Die Mehrzahl der Anwesen verfügt sicherlich über einen Innenhof, in dem neben Fahrrädern auch die Tonnen „geparkt“ werden können. Das Ordnungsamt appelliert also an alle Anwohner, die Tonnen außerhalb der Leerungstage aus dem Weg zu räumen. Denn ansprechender ist die Altstadt ohne die Müllbehälter unbestritten.

Neue Handwerkerausweise für 2015:

Einfach in der Innenstadt parken!

Seit Januar 2015 gelten in Ettlingen neue Ausnahmeregelungen für Handwerksbetriebe beim Befahren der Fußgängerzone und für das Parken im Stadtgebiet. Mit diesen Ausweisen, die beim Ordnungs- und Sozialamt beantragt werden können, finden Handwerksbetriebe bei Kundenterminen, Einsätzen und Lieferungen leichter einen Parkplatz. Die Betriebe haben mit diesem Ausweis die Möglichkeit, zum Be- und Entladen die Fußgängerzonen ohne zeitliche Beschränkung zu befahren. Zudem berechtigt der Handwerkerausweis dazu, das Fahrzeug im eingeschränkten Halteverbot, an Parkscheinautomaten ohne Entrichtung von Gebühren, in Parkscheibenzonen ohne Auslegen der Parkscheibe und unabhängig von der Höchstparkdauer, in verkehrsberuhigten Zonen außerhalb markierter Flächen und in Bewohnerparkzonen im Stadtgebiet abzustellen. Die Erlaubnis gilt für die Zeit zwischen 6 und 18 Uhr. Die Gebühren für diese Ausnahmen sind, so Amtsleiter Bernd Lehnhardt, relativ gering in Anbetracht der Leistung, die geboten wird. Geht es nur um einen Tag, wird keine Gebühr verlangt. Dann folgt eine Staffelung: ab zwei Tagen bis zu zwei Wochen kostet der Ausweis 15 Euro, für einen Monat 30 Euro, für drei Monate 60 Euro und für eine Jahresgenehmigung wird eine Gebühr von 102 Euro erhoben. In einem Ausweis können bis zu drei Fahrzeuge aufgenommen werden. Ansprechpartnerin beim Ordnungs- und Sozialamt ist Fabienne Kutterer, Tel. 07243 101-549.

Auftaktveranstaltung Lernendes EnergieEffizienz-Netzwerk (LEEN)

Ettlinger Unternehmen senken ihre Energiekosten



Im Herbst vergangenen Jahres beschloss der Gemeinderat, ein sogenanntes Lernendes EnergieEffizienz-Netzwerk (LEEN) für Ettlinger Unternehmen zu initiieren (die Redaktion berichtete). LEEN Ettlingen stellt eine Maßnahme in Trägerschaft des Amtes für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft im Rahmen des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Ettlingen dar. Durchgeführt wird das Netzwerkmanagement von der LEEN GmbH Karlsruhe, welche bereits erfolgreich das EnergieEffizienz-Netzwerk in Karlsruhe und an zahlreichen weiteren Standorten betreut. Energiekosten sparen und gleichzeitig etwas für den Klimaschutz tun, das ist das Erfolgsrezept unternehmensbezogener Energieeffizienz-Netzwerke. Es beinhaltet neben einer umfassenden Vor-Ort-Beratung insbesondere einen moderierten Erfahrungsaustausch und regelmäßige Expertenvorträge zu relevanten Technologiethematen. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Unternehmen die Ergebnisse zur Zertifizierung eines Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 nutzen können. Dazu erhalten größere Betriebe die Möglichkeit, der mit der Novelle des Energiedienstleistungsgesetzes eingeführten Verpflichtung zu einem Energieaudit bis zum Stichtag 5.12.2015 nachzukommen. Ziel der ersten Arbeitsphase des Projekts war für den städtischen Klimaschutzmanager Dieter Prosik die Kommunikation des Vorhabens und die Akquise von teilnehmenden Unternehmen. „Ettlingen besitzt nur ein begrenztes Potential an energieintensiven Betrieben, von denen einige ihren Unternehmenssitz an einem anderen Ort (teilweise in Übersee) haben. Dementsprechend lange und schwierig gestalteten sich manche Kommunikationswege zu den Ansprechpartnern. Weitere Gründe für die zunächst zurückhaltende Reaktion auf unser Angebot könnten die im Moment niedrigen Energiepreise sowie der teilweise schon hohe Sensibilisierungsgrad und Umsetzungsstand energetischer Maßnahmen in manchen Unternehmen sein“, so Prosik. Entsprechend hochzufrieden zeigt sich der Klimaschutzmanager deshalb mit dem Erreichen der geplanten Teilnehmerzahl von zehn Unternehmen zum Auftakt.

„Darauf sind wir als Kommune mit 38.000 Einwohner richtig stolz, denn es ist uns bewusst, dass Unternehmensnetzwerke dieser Art normalerweise von Großstädten, Landkreisen oder größeren Untergliederungen initiiert werden.“ Die öffentliche Auftaktveranstaltung findet statt am Donnerstag, 11. Juni, von 10 bis 12 Uhr im Vitrum 128 in der Pforzheimer Straße 128. Oberbürgermeister Johannes Arnold begrüßt neben den Geschäftsführern und Energieverantwortlichen der teilnehmenden Unternehmen auch Prof. Dr.-Ing. Harald Bradke vom Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, welcher als Mitglied des Sachverständigenrats die Bundesregierung in Umweltfragen berät. Er wird einen Impulsvortrag halten.

Kanalbaumaßnahme in Schöllbronner Straße mit Vollsperrung im Herbst

Derzeit läuft die öffentliche Ausschreibung für eine Kanalbaumaßnahme in der Schöllbronner Straße. Der unterdimensionierte und schadhafte Kanal wird im Herbst zwischen dem Wattenkopfweg und der Waldstraße ausgetauscht. Die Maßnahme kann leider nur unter Vollsperrung gebaut werden, weshalb der Verkehr von und nach Schöllbronn und Spessart über Schluttenbach geführt werden wird. Als Bauzeit ist vorgesehen: Ende September bis Mitte Dezember. Für die entstehenden Behinderungen bittet das Stadtbauamt um Verständnis. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter der 0 72 43/1 01-4 18 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Orgelfrühling geht weiter

Nach dem Konzert des Herz-Jesu-Kantors Bruno Hamm und dem Trompeter Manuel Schneider dürfen am Sonntag, 14. Juni, um 15 Uhr die Kinder hoch auf die Empore und Stefan Fritz über die Schulter schauen, wenn er die Matz & Luge Orgel erklingen lässt. Stefan Fritz wird gemeinsam mit Elena Cali ein Orgelmärchen erzählen. Eine neugierige kleine Hexe begegnet unterschiedlichen anderen Hexen, die alle für sie zaubern sollten. Aber wie das bei kleinen Hexen so ist, klappt nicht immer gleich alles und so ereignet sich die eine oder andere Überraschung. Der Eintritt für den Orgelnachwuchs ist selbstredend frei. Der Schlussakkord des 14. Orgelfrühlings wird am Sonntag, 21. Juni um 19 Uhr mit Johannes Mayr erklingen.

„Patenschaft für einen Tag“



Mit großer Freude nahmen Vertreterinnen des Hospiz „Arista“, die Spende des Ehepaars Monika und Berthold Heck über 350 Euro entgegen. Sie hatten innerhalb ihres Freundeskreises darum gebeten, ihnen statt eines Geschenkes zum gemeinsam gefeierten Geburtstag lieber eine Spende an das Hospiz „Arista“ zukommen zu lassen. Im Gespräch schilderte das Ehepaar, wie sie seit Jahren die Arbeit des Hospizdienstes und des Hospiz „Arista“ verfolgen und wie begeistert sie sind, dass bürgerschaftliches Engagement so reiche Früchte tragen kann. So wollten sie auch ihren – wie sie es ausdrückten – bescheidenen Beitrag leisten. Sie wurden aber von den Mitarbeitern und dem Vorstandsmitglied des Fördervereins Hospiz, Helma Hofmeister, überzeugt, dass ihre Spende keinesfalls gering sei, sondern einen unverzichtbaren Beitrag zur Finanzierung der Hospizarbeit darstellt. Rund 350 Euro sichern zurzeit das Defizit ab, das an einem Tag im „Arista“ entsteht, weil die Pflegesätze, die mit den Kassen vereinbart sind, nur zu 90 % von diesen übernommen werden. 10 % der anfallenden Kosten sind über Spenden abzudecken. So wurde das Ehepaar Heck zu einem „Patent“ und sichert so einen ganzen Tag der Arbeit ab. Kein Wunder, dass sich alle Beteiligten so herzlich freuten und bedankten.

JUGEND- GEMEINDERAT



Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats findet am Dienstag, 16. Juni, um 17:30 Uhr im Kinder- und Jugendhaus Specht statt.

Tagesordnung

1. Kennenlern-Runde
2. Meine Aufgaben und Ziele als JGR
3. Austausch über Projekte: Welche Projekte sind noch offen?
4. Pause mit kleinem Imbiss
5. Die Stadtverwaltung stellt sich vor
6. Verschiedenes, Infomaterialien gez.

Marie-Claire Grethler
Sprecherin

21. Seniorennachmittag der Stadt:

Mit Sang, Klang und wertvollen Tipps in den Sommer



Den Auftakt machte das Salon-Ensemble „Intermezzo“, das mit beschwingtem Klang auf den Seniorennachmittag einstimmte.

Rasant war der musikalische Auftakt zum 21. Seniorennachmittag, der am Montag dieser Woche in der Schlossgartenhalle über die Bühne ging: das Salon-Ensemble „Intermezzo“ stimmte die Gäste mit dem Polka-Express auf einen unterhaltsamen, beschwingten und humorvollen Nachmittag ein. Prall voll war die Schlossgartenhalle, für viele ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger ist der Seniorennachmittag ein fester Termin im Jahreskalender. Christel Röhrig vom Seniorenbeirat, die auch zusammen mit Karin Rau durchs Programm führte, hatte wieder die unterschiedlichsten Beiträge zu einem runden Ganzen komponiert und auch die Pausen nicht vergessen, die von den Gästen weidlich genutzt wurden, um Kaffee und Kuchen zu frönen, vor allem aber, um ausgiebig zu plauschen. Nach der Musik vom Salon-Ensemble, das die beiden Begrüßungsansprachen umrahmte, folgte ein „Block“ mit einem lustigen Sketch der Theatergruppe La Facette (Leitung: Helmut Gattner). Bei der Darbietung der Mundorgelgruppe um Wigand Tielmann sangen alle mit, und als die „Grauen Zellen“ (Leitung Fritz Pechovsky) das Thema Sex im Alter aufs Korn nahmen, gab es viel zu Schmunzeln. Der dritte Teil bot Bewegung und Lieder: die Line-Dance-Gruppe (Gerd Herberger hatte die Leitung) trat zum Motto „Old Folks“ auf, danach rief die Gymnastikgruppe des DRK mit Anni Loh zum Mitmachen auf. Den beschwingten Ausklang gestalteten die Besucher des Nachmittags zum Teil selbst, denn bei der „Singgemeinschaft 50plus“ und den „Lerchen“ aus Ettlingen-West unter dem Dirigt von Friedlinde Vogt und Gerd Spiesberger galt es, mitzusingen. In seiner Rede hatte der Seniorenbeiratsvorsitzende Hans-Günter Fichtner nach der Begrüßung der Gäste für das Angebot des Begegnungszentrums Am Klösterle, vormals Seniorenzentrum, geworben. Weit über 100 Gruppen gibt es im Zentrum und in den Stadtteilen, „bringen Sie sich ein“, rief er den Gästen in der Halle zu. Um sich den verständlichen Wunsch, in den eigenen vier Wänden alt werden zu

können, erfüllen zu können, bedürfe es bestimmter Voraussetzungen, sagte er. Von der geistigen Fitness über die soziale Kompetenz bis hin zur Bewegung, die ja bekanntlich die beste Medizin sei, für all diese Fähigkeiten biete das Begegnungszentrum die richtigen Gruppen und Kurse an. Er selbst, so Fichtner, sei unter anderem als Märchenerzähler in den Kindergärten unterwegs und erlebe dort im Kontakt mit den Kindern so manche herzerfrischende Episode. Oberbürgermeister Johannes Arnold betonte, wie wichtig ihm die Teilnahme am Seniorennachmittag sei. Er umriss kurz die aktive Seniorenpolitik der Stadt, bei der die enge Kommunikation zwischen Verwaltung und Beirat zu guten Ergebnissen führe. Als Beispiele nannte er die Apothekennotdienste im Amtsblatt oder das Pflastersanierungsprogramm, von beidem profitierten nicht nur die Senioren.

Ettlingen werde nachweislich „älter“, was den Altersschnitt der Bevölkerung angehe. Da die Stadt aber gleichzeitig agil und aktiv sei, sei dies nicht als Mangel, vielmehr als Herausforderung zu sehen. In absehbarer Zeit steige mit dem geburtenstärksten Jahrgang aller Zeiten, dem Jahrgang 1964, ein großer Teil der Bevölkerung aus dem aktiven Berufsleben aus. Schon heute müsste dieses Faktum bedacht und diskutiert werden. 1964 waren 1,35 Mio. Kinder geboren worden, 2013 war es mit rund 680.000 gerade mal die Hälfte. Der Gemeinderat werde sich mit diesen generationsübergreifenden Herausforderungen auseinandersetzen, kündigte der OB an. Dass heute Wohlstand und Frieden herrschten, sei der älteren Generation zu verdanken, „ich danke Ihnen für Ihre Lebensleistung“, so Arnold. Um nachfolgenden Generationen gleichfalls ein gutes Erbe zu hinterlassen, sollte man sich an den Älteren ein Beispiel nehmen. Am Ende appellierte er an die Anwesenden, sich von der hervorragenden Arbeit der Seniorenbeiräte begeistern zu lassen, „denn dieses Jahr werden wieder neue Beiräte benannt. Lassen Sie sich aufstellen“, es lohne sich.

BIRD LANDS 99
JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLANDS99.DE

FREITAG, 12.06.15
Nicole Jo // Tipp

Jazz mit schillernden Klängen aus Pop, Soul, Blues und Filmmusik

Eintritt 14 € (erm. 9 €)

Vorschau: Freitag, 19.06.15
Jan Luley's Boonoonoonous

KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



Ehrung für Julia Knecht – Empfang beim Bundespräsidenten



Auf dem Empfang beim Bundespräsidenten Gauck Julia Knecht (rechts außen).

Sie war zusammen mit 200 anderen jungen Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, zu dem Empfang von Bundespräsident Joachim Gauck in den Park von Schloss Bellevue eingeladen worden. Julia Knecht wurde für ihr Engagement in der Ettlinger Schreiberjugend geehrt. Die 28-Jährige ist dort seit 2001 Mitglied und ist selbst in der ältesten Tanzgruppe des Vereins, den All-Stars aktiv. Seit Jahren betreut sie überdies eine Kindertanzgruppe für Drei- bis Sechsjährige und übernimmt die Organisation der Auftritte

und die Vorbereitung der Gruppen. Dafür hat sie eine Jugendleiterausbildung nach Richtlinien des Kinder- und Jugendplans des Bundes absolviert. Seit 2015 ist Frau Knecht stellvertretende Vorsitzende der Schreiberjugend. Darüber hinaus gehört sie dem Bundesvorstand der Schreiberjugend an und organisiert dort ebenfalls Veranstaltungen auf Bundesebene. Als ehrenamtliche Betreuerin von Jugendlichen geht es bereits zum zweiten Mal nach Bilbao zu einem kulturellen Jugendaustausch.

Familie

Stillcafé in Ettlingen

jeden dritten Freitag des Monats; 10 bis 11.30 Uhr, am 19. Juni **Babys tragen - Tragetuch und -hilfen**, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33. Ein Angebot für Schwangere (gern mit Partner) sowie junge Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern, keine Anmeldung notwendig.

Informationsveranstaltung Familien-Mediation

Wann: Mittwoch, 8. Juli, 19 Uhr
Wo: In der „Scheune“, Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Str. 31
In Konfliktsituationen ist eine Verständigung oft sehr schwierig, aber möglich. Mediation ist ein Verfahren zur Vermittlung im Konflikt, das zu gemeinsamen Lösungen und Regelungen führen soll. Familien-Mediation wird angewendet bei familiären Konflikten, insbesondere bei Trennung und Scheidung.

In dieser Veranstaltung wollen wir Sie über die Grundlagen der Mediation informieren und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung: Für wen ist Mediation geeignet? Welche Rolle übernimmt die Mediatorin / der Mediator? Welche Aufgaben haben die Teilnehmer? Wie verläuft dieses Verfahren? Welche Vorteile bietet es? Welche Kosten entstehen? Im Rahmen unseres Beratungsangebotes bieten wir qualifizierte Familien-Mediation gemäß dem Mediationsgesetz an. Gerne können Sie auch einen Termin für ein persönliches unverbindliches Informationsgespräch vereinbaren.

Für die Teilnahme an dieser Informationsveranstaltung entstehen keine Gebühren.

Wir bitten um Ihre Anmeldung:
Tel. 07243 / 5495-0 oder
ettlingen@diakonie-laka.de.

Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

„**Kreativschule MIGRA**“ für Kinder, mittwochs von 3- 6 Jahren, 13.30- 18 Uhr, Informationen unter 0176/58395428 Frau Novikova

Boule „Westler“ mittwochs 14- 16 Uhr, Bouleplatz im Entenseepark, Information in der offenen Sprechstunde des *senior-Treffs* Ettlingen-West

Elterncafé für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren, mit Kinderbetreuung und Spielangeboten für Kinder, freitags 10-11.30 Uhr, Ansprechpartner: Frau Günter 07243/ 1854462 (FeG Ettlingen), Frau Riemer 07243/ 515 0 (Caritasverband Ettlingen)

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/12369,
www.effeff-ettlingen.de,
email: info@effeff-ettlingen.de.

Themenabend im effeff „Rente für Frauen“

„Sicherheit für Generationen“ - Dieses Motto hat sich die deutsche gesetzliche Rentenversicherung fest auf die Fahnen geschrieben. Doch was bedeutet eben jene Sicherheit für den Einzelnen? Welche Sicherheiten hat man denn überhaupt und was kann man von der Rentenversicherung erwarten?

Schwerpunkt des Themenabends sollen vor allem die Leistungen für Familien, Hinterbliebene aber auch Alleinerziehende sein. Wie werden Erziehungszeiten angerechnet? Welche Möglichkeiten bietet die Rentenversicherung, wenn ein Elternteil stirbt? Was passiert, wenn der geschiedene Ehegatte stirbt und nun keine Unterhaltszahlungen mehr kommen? Wird eigenes Einkommen angerechnet? Und was ist eigentlich jetzt diese Mütterrente? Diese und andere Fragen sollen geklärt werden. Referent: Patrick Diebold.

Termin: Mittwoch, 17. Juni, 20 Uhr im effeff.

Einladung zum

„Treff für Alleinerziehende“

Wo treffe ich Gleichgesinnte? Sind Sie alleinerziehend und müssen täglich alles alleine schaffen? Dann kommen Sie am **Sonntag, 14. Juni um 11 Uhr** zu unserem „Treff für Alleinerziehende“ ins effeff. Hier können Sie Kontakte knüpfen, werden verstanden und erhalten auch Informationen zu Themen wie Wohngeld, Betreuung, Beantragung einer Kur etc. Für Kinderbetreuung wird gesorgt. Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Sie werden zurückgerufen. Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostergasse 1, Ettlingen 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:

Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"

Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibebeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleine Hilfen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden.
Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Haustier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Telefonkette – ein gesundheitsfördernder Impuls für den Tag

Ein freundlicher Morgengruß trifft ein, einen gibt man selbst weiter. Den Zeitpunkt, die Gesprächsdauer sowie Auszeiten bestimmt jedes Mitglied selbst. Kontakt 101-524 (oder 101-538).

Veranstaltungstermine

Fr., 12.06., 09:30 Uhr: Sturzprävention; 10 Uhr: Hobby-Radler „Große Tour“, Treffpunkt: Wasen Bouleplatz; 14 Uhr: Interessengruppe „Aktien“; 14:30 Uhr: Stammtisch Kaufhaus Schneider.

Mo., 15.06., 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ in der Kaserne; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 17 Uhr: Line Dance Gruppe "Old Folks" – Übungsabend; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterprobe.

Di., 16.06., 09:30 Uhr: Gedächtnisstraining 1, Senioren-Wandergruppe – Treff: Bahnhof Ettlingen Stadt; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker“; 11 Uhr: Literaturkreis: Es wird das Buch „Der erste Lehrer“ von Tschingis Aitmatow gelesen; 11:15 Uhr: Spanisch für Anfänger; 14 Uhr: Boule-Gruppe 1 (Wasen) und 2 (Neuwiesenreben); 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

Mi., 17.06., 09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Motivzeichnen, Spitzner Seniorentreff; 16 Uhr: Vortrag über Klassische Musik: Portrait des Pianisten Daniel Barenboim; 18 Uhr: „Graue Zellen“, Theaterprobe.

Do., 18.06., 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants“, Geschichtsarbeitstreffen; 10:45 Uhr: „Yoga auf dem Stuhl“; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ in der Kaserne; 14 Uhr: Rommee-Joker, Boule-Gruppe 3 (Wasen); 19 Uhr: „La Facette“ - Theaterproben.

Computer-Workshops

Di 16.06. 10 Uhr Internet
Mi 17.06. 10 Uhr iPhones und iPads von Apple – für Einsteiger
Die Workshops finden im Computerraum des Begegnungszentrums am Klösterle, Klostergasse 1, statt. Eigene Notebooks/ Laptops (außer bei PC-Grundwissen) und USB-Sticks zum Speichern eigener Daten können mitgebracht werden. Weitere Informationen sind den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln zu entnehmen oder unter www.bz-ettlingen.de
Eine **Anmeldung ist erforderlich.**

Veranstaltungshinweise

Rückblick auf eine Reise in das Weserbergland

Die Mehrtagesfahrt mit dem Bus in das Weserbergland war ein voller Erfolg. Eigentlich vom „Durchreisen“ bekannt, vermittelte die Fahrt tiefere Einblicke in Charakter und Besonderheiten dieser Landschaft.

Die Zusammenarbeit mit der AVG, die Hotelauswahl und die festgelegten Ausflugsziele waren ausgesprochen gut. Am ersten Tag war das Wasserstraßen-

kreuz in Minden das Ziel. Hier wird der Mittellandkanal mit Hilfe einer Trogrücke über die Weser geführt, die Verbindung beider Wasserstraßen erfolgt über Schleusen. Am Nachmittag war eine interessante Führung durch die Stadt Minden, anschließend der Besuch des dem Hotel gegenüberliegenden „Kaiser Wilhelm-Denkmal“.

Am nächsten Tag war Gelegenheit, die Stadt Hameln kennen zu lernen. Aufklärung über den Rattenfänger war angesagt, die vielen Bauten der Weserrenaissance haben alle beeindruckt. Der Besuch der „Münchhausenstadt“ Bodenwerder hat überrascht, ein kleines Städtchen mit einem schönen Stadtkern und vielen dem „Lügenbaron“ Münchhausen gewidmeten Denkmälern mit Motiven aus den Geschichten des Lügenbarons. Ein weiterer Besuch galt der Perle der Weserrenaissance, dem Schloss Hämelschenburg.



Am dritten Tag war Höhepunkt der Besuch des „Hermanndenkmals“ im Teutoburger Wald. Eine Kolossalstatue, die an den Cheruskerfürsten Arminius und die Schlacht im Teutoburger Wald erinnern soll. Danach der Besuch der Stadt Detmold, ein interessanter Stadtkern mit vielen engen Gassen. Zum Abschluss des Tages bot ein Besuch des alten Kaiserbades Bad Pyrmont eine beeindruckende Bäderarchitektur mit Sichtachsen und schöner Wandelhalle. Am letzten Tag bot ein Ausflug in die Westfälische Mühlenstraße viele sorgfältig restaurierte Mühlen verschiedener Bauarten und des historisch wieder aufgebauten Bauerndorfes Laden. Abschließend zusammengefasst, war es eine durchaus gelungene Reise mit vielen interessanten Aspekten, dazu eine Führerin über die gesamte Zeit, die sachlich und historisch spannend die Zusammenhänge erläutern konnte; so wurde die Reise zu einem Highlight.

Fazit: Eine gut zusammengestellte Reise, alles ohne Stress und in einer harmonischen Reisegruppe.

Ein besonderer Dank gilt der Organisation durch die AVG und der Reiseleitung durch den Seniorenbeirat Ernst Koch, die diese Reise in Zusammenarbeit mit dem Begegnungszentrum durchführten. Ein besonderer Dank auch an den Fahrer des Busses, Herrn Shukow, der alle sicher durch Verkehr und zahlreiche Umleitungen geleitet hat.

Fortsetzung des Spanischkurses im Begegnungszentrum

"Continuaremos nuestros ejercicios interesantes de español". Jeden **Dienstag** findet von **11:15 bis 12:45 Uhr** ein **Spanischkurs** mit einer erfahrenen Dozentin in einem abwechslungsreichen, didaktisch gut aufgebauten Unterricht in seniorenrechter Weise statt. Vorteilhaft sind geringe Sprachkenntnisse in der spanischen Sprache.

Anmeldungen nimmt das Begegnungszentrum, Klostergasse 1, zu den üblichen Öffnungszeiten gerne entgegen (Mo. – Fr. zwischen 10 und 12 Uhr).

Hobby-Radler „Große Tour“

Am Freitag, **12. Juni**, findet die nächste **Radtour der Hobbyradler „Große Tour“** statt. **Treffpunkt: 9:30 Uhr Bouleplatz Wasen**, Fahrstrecke beträgt ca. 50 km, Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Tourenführung haben: Monika Hertrampf (Tel. 07243 77967) und Hans Bauer (Tel. 07243 15212).

Literaturkreis

Der nächste Termin des **Literaturkreises** ist am Dienstag, **16. Juni, 11 Uhr**. Es wird das Buch „Der erste Lehrer“ von Tschingis Aitmatow besprochen. Gäste sind willkommen.

Hobby-Radler „Kleine Runde“

Die Seniorenradler der „Kleinen Runde“ treffen sich am Freitag, **19. Juni, 10 Uhr**, am Wasenpark, Ausgang Bulacher Straße. Die Treffen sind turnusmäßig alle 14 Tage.

seniorTreff
Ettlingen-West

Veranstaltungstermine

Montag, 15. Juni

09:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl I**
10:15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl II**

Dienstag, 16. Juni

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
10:15 Uhr – **Sturzprävention**
16:00 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 17. Juni

14:00 Uhr – **Boule „Die Westler“**
– Entenseepark

Donnerstag, 18. Juni

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
14:00 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

Beratung, Anmeldung und Information: donnerstags von 10 bis 11 Uhr persönlich im **seniorTreff Ettlingen-West**, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

KERZENRESTE GESUCHT – wir suchen wieder Kerzen, Kerzenreste, gerne in weiß oder auch bunt...

SOMMERFERIEN

Langeweile kommt in den Spechtferien sicherlich keine auf! Von Montag bis Freitag sorgen wir in den ersten drei Sommerferienwochen für ein buntes Programm für Schüler von 6-10 Jahren. Die Spechtferien (inklusive Mittagessen und Getränken) finden täglich von 7.30-16.30 Uhr in der Schillerschule in Ettlingen statt. Mit Spiel- und Bastelaktionen, unserem Spechtmobil, Turnieren, Discos und Ausflügen in und um Ettlingen werden wir gemeinsam tolle Ferien verbringen. Wer Interesse hat, sollte sich schnell anmelden unter: www.kjz-specht.de

HELPER UND HELFERINNEN DÜR DEN PÄDAGOGISCHEN BEREICH GESUCHT

Wir suchen noch Helfer für die diesjährigen Spechtferien ab 18 Jahren, die Freude an der Arbeit mit Kindern zwischen 6 und 12 Jahren haben. Die Kinder werden in den ersten 3 Sommerferienwochen montags bis freitags von 7.30-16.30 betreut. Nähere Infos persönlich oder telefonisch unter: 07243-4704

TREFF AM MITTAG mit Billard, Kicker und Brettspielen MO-DO von 14-15.30 Uhr

Die **HAUSAUFGABENHILFE** unterstützt Mädchen und Jungen ab der 5. Klasse im schulischen Alltag und fördert soziale, kommunikative, kreative Fähigkeiten der SchülerInnen. Montag bis Donnerstag jeweils von 14-16 Uhr. Ab 12 Uhr besteht die Möglichkeit im Specht zu Mittag zu essen. Ist Ihr Kind vor der Zeit mit den Hausaufgaben und Lernen fertig, kann es entweder nach Hause gehen oder am Programmangebot des Spechts teilnehmen! Kosten pro Termin € 3.-. Einfach unverbindlich anrufen, vorbeikommen oder Testtermin ausmachen.

KIDSTREFF mit Spielen, Basteln und Outdoor-Aktionen von 7 bis 10 Jahren, DO von 15.30-17 Uhr, ohne Anmeldung

JUNGSTREFF ab 11 Jahren, MI von 16.15-17.45 Uhr

MÄDCHENTREFF ab 11 Jahren, FR von 14.30-17 Uhr

OFFENER TEEN-TREFF mit Spielen, Kochen, Chillen, aktuellen Konsolenspielen und Chatten, für Kids und Teens bis einschließlich 14 Jahren, MO und DI jeweils von 16-19 Uhr, 0 €

OFFENES TÖPFERN für jedes Alter, DO, 19-22 Uhr (außer an Feiertagen und in den Ferien), einfach vorbei schauen! € 7.- pro Abend, das Material wird extra abgerechnet.

DAS SPECHTMOBIL IST WIEDER UNTERWEGS. Unter dem Motto „SPECHT-JAHRMARKT“ sind wir 2-mal die Woche, mittwochs und donnerstags, mit Attraktionen wie Dosenwerfen, „Heißem Draht“ und Kinderschminken auf Ettlinger Spielplätzen unterwegs. Unseren „Spielplan“ findet man unter anderem auf www.kjz-specht.de

SPECHTCAFES mit Billard; Kicker, Karaoke, essen, Discos und Turnieren, MI von 18-21 Uhr, FR von 18-22 Uhr, jeden 2. Und 4. SA im Monat von 18-22 Uhr

Multikulturelles Leben

Stimmenfang
„Integration ist...“

- Integration ist die Freude an den Verschiedenheiten und Gemeinsamkeiten - Beides. (Talke Neu, Bewohnerin der Stadt)
- Integration ist, sich ein Stück weit der Kultur im Aufnahmeland anzupassen und aufeinander Rücksicht zu nehmen. (Brigitte Popp, Bewohnerin der Stadt)
- Integration ist Toleranz und Gemeinsamkeit. (Martiena und Bruno Ruml, Bewohner der Stadt)

Veranstaltungshinweise

Die Autorin Susanne Rocholl wird am 11. Juni um 19 Uhr im Apothekegarten aus ihrem Roman „Die Früchte am Ende des Zweiges“ lesen. Daran anschließend folgt eine Diskussion zum Thema „Multikulturalität“. Aller Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Es wird aus Planungsgründen um telefonische Anmeldung gebeten. Tel.: 07243-101207

Ansprechpartner

Integrationsbeauftragte
Kinga Golomb
Telefon: 07243 101-8371
E-Mail: bjfs@ettlingen.de
Migrationsberatung der Caritas
Sonja Rastert
Telefon: 07243 515124
Mail: sonja.rastert@caritas-ettlingen.de

Lokale Agenda

Agenda 21
Weltladen Ettlingen:

Anden-Art - Silberschmuck aus Peru
Die Firma Anden-Art liegt am Rande Limas, der Hauptstadt Perus. Ein sicherer Arbeitsplatz ist bei den Herstellern von Kunsthandwerk in Lima selten zu finden.

Deshalb versucht Anden-Art hier einen anderen Weg zu gehen um stabile Arbeitsbedingung zu schaffen. Das Ziel besteht darin, neue Türen zu internationalen Märkten zu öffnen und so Familien und Kleinbetrieben zu ermöglichen, sich weiter zu entwickeln. Anden-Art gibt den Beschäftigten das ganze Jahr über Arbeit, sichert damit eine dauerhafte und kollektivvertragliche Entlohnung, damit sich so die Kleinproduzenten aus kargen Verhältnissen einen tragfähigen Lebensunterhalt verdienen können. Beispielsweise das Schmuckatelier von Gredio in Lima. Gredio ist Silber-/Goldschmid und betreibt zusammen mit seiner Frau Rosa ein kleines Schmuckatelier. Durch die Zusammenarbeit mit Anden-Art konnte Gredio seinen Betrieb erweitern und wurde mit Maschinen für die moderne Schmuckherstellung ausgerüstet. Er schaffte es auch mit Hilfe von Anden-Art und durch einen zinslosen Mikrokredit ein gemauertes kleines Haus und Atelier zu bauen. Gredio stellt mit viel Hingabe hochwertigen Schmuck aus peruanischem Silber her. Die Feinarbeiten der Schmuckverarbeitung benötigen sehr viel Präzision und Geduld. Die modernen Maschinen erleichtern dabei die Herstellung. Die Designs werden zusammen mit der Firma Anden-Art erarbeitet. In weiteren Schritten wird das Material entfettet, gereinigt, neutralisiert, mit einem Silberbad veredelt, wieder gereinigt, neutralisiert und mit einem Rhodiumbad zum Glänzen gebracht. Einige dieser wunderbaren Stücke aus der Schmuckkollektion von Gredio können Sie im Weltladen Ettlingen anschauen und erwerben. Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94. www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen



99 Instrumente
- 2 Schlagzeuger - 1 Groove
Unter diesem Motto präsentieren Florian Stoll & Lukas Powalla & special guests Mallets, Drums und Percussion in einer bunten Mischung aus allem, was das Trommel-Herz begehrt. Der Eintritt ist frei.

Klavier ab Vier - Tier im Klavier

Am Sonntag, 21. Juni, um 11.30 Uhr veranstaltet die Musikschule wieder die beliebte Matinee „Klavier ab Vier“ im

großen Saal. Die jüngsten Schülerinnen und Schüler der Klavierabteilung haben hier Gelegenheit, sich einem größeren Publikum vorzustellen. In diesem Jahr besuchen die jungen Pianistinnen und Pianisten gemeinsam mit dem Publikum einen musikalischen Zoo: Alle Stücke haben mit Tieren zu tun. Quakende Frösche, hüpfende Flöhe und galoppierende Pferde versprechen einen unterhaltsamen musikalischen Vormittag. Der Eintritt ist frei.

Stadtbibliothek

Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg 2015

Die Stadtbibliothek beteiligt sich mit der Aktion LeseN!

Themen wie nachhaltiger Konsum und gesunde Ernährung, Klimaschutz und Erneuerbare Energien, Globalisierung und Eine-Welt sind gefragt und tragen zur Bewusstseinsbildung bei. Unsere Lesetipps behandeln das Thema der nachhaltigen Entwicklung.

Energie sparen:

Haan: No-Energy-Stiftung, 2013.

Enth. Koffer, Messgerät...

Standort: Wmo

Ein Energiesparpaket mit Energiekostenmessgerät. Damit können Sie die Leistungsaufnahme von elektrischen Geräten direkt und zuverlässig ermitteln.

Planet RE:think:

Sunfilm Entertainment, 2013.

Standort: Uas 6; DVD Sachfilm

Die Menschheit verbraucht täglich eine Unmenge von Ressourcen. Die natürlichen Vorräte erschöpfen sich zusehends, Recycling wird immer wichtiger. Nachhaltiger und verantwortungsvoller Umgang mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen muss gefördert werden. Der Film trägt dazu bei Zusammenhänge und Problematiken besser zu verstehen.

Lehmann, Stefanie: Landschaft schmeckt – nachhaltig kochen mit Kindern. Standort: Xeo 250

Ernährungspädagogisches Handbuch für alle, die mit Kindergruppen

kochen und dabei Wert auf einen spielerischen Zugang zu einem ökologisch bewussten Umgang mit Lebensmitteln legen.

Skidelsky, Robert Jacob Alexander: Wie viel ist genug?

Vom Wachstumswahn zu einer Ökonomie des guten Lebens.

Standort: Han

Zwei britische Wissenschaftler ermitteln die Gründe dafür, dass trotz verbesserter materieller Lebensbedingungen heute immer noch kein gutes Gemeinschaftsleben zu realisieren ist.

Latif, Mojib:

Globale Erwärmung. Standort: Uas 62
Informationen über die wissenschaftlichen Grundlagen des Klimawandels:

Aspekte der globalen Erwärmung u.a. Treibhausklima, Klimaschwankungen, mit Bezügen auf Methoden und die Weiterentwicklung der Klimawissenschaft. Diese und viele weitere Bücher finden sie bei uns in der Stadtbibliothek.

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr	12 -18 Uhr
Mi	10 -18 Uhr
Sa	10 -13 Uhr

Volkshochschule

VHS Aktuell

Buon appetito! Kochkurs Italienisch - Italienische Nudeln selbst machen (S0277) Der Kurs findet überwiegend in italienischer Sprache statt. Sonntag, 21. Juni, 11 bis 14 Uhr, Küche der Albgauhalle

Kochkurs: Sweet and Sour, Hot and Spicy – eine kulinarische Reise durch Südostasien (G0549) Dienstag, 23. Juni, 18 bis 22 Uhr, Küche der Albgauhalle

Rhythmus pur - Trommeln westafrikanisch auf Djembé und Basstrommeln (K0029) Vermittelt werden spieltechnische Grundlagen und verschiedene Rhythmen (Grundstimmen, Arrangements), kommunikatives Spielen sowie Übungen zur Soloimprovisation. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Instrumente können im Kurs gegen eine Leihgebühr von 3,00 € pro Djembé zur Verfügung gestellt werden. Samstag, 27. Juni, 14 bis 18:30 Uhr, Pavillon der Schillerschule

Figurtraining – Bauch – Beine – Po (G0494) 5 Termine ab 26. Juni
Nebenberuflich erfolgreich selbstständig (B0661) Samstag, 20. Juni, 9 - 17 Uhr

Rhetorik Training (B0642) Öffentlich Reden zu halten, fällt vielen besonders schwer. Dienstag, 23. Juni, 8:30 - 16 Uhr.

Excel-Aufbaukurs - Controlling (B0755) Der Kurs bietet eine kurze Einführung in die Grundlagen des Controllings anhand von Beispielrechnung mit Microsoft EXCEL. Keine Excel-Vorkenntnisse erforderlich. Donnerstag, 25. Juni, und Montag, 29. Juni, jeweils 18:30 - 21:30 Uhr Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, Internet: www.vhsettlingen.de,

Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 8.30 - 12 Uhr

Bäder

Anpassung der Saunaeintrittspreise zum 1. Juli

„Geänderte Mehrwertsteuer treibt die Eintrittspreise nach oben“

Die Unterschriftenaktion der Saunabetreiber zum Protest gegeben die geplante Erhöhung des Mehrwertsteuersatzes, an denen sich auch die Stadtwerke Ettlingen GmbH beteiligt hat, war leider wirkungslos. Das Bundesministerium für Finanzen hat zum 1.7.2015 festgelegt, dass ein Saunabesuch kein verordnungsfähiges Heilmittel im Sinne der Heilmittelrichtlinie ist und den Mehrwertsteuersatz von 7 % auf 19 % angehoben.

Das beschert auch der Sauna im Albgaubad eine ungewollte Preiserhöhung. Auf Grundlage der neuen Umsatzbesteuerung hat der Aufsichtsrat der Stadtwerke Ettlingen GmbH zum 1.7.2015 folgende Eintrittspreise beschlossen:

Tarif 3 Stunden-Erwachsene:	12,50 €
(bisher 11,00 €)	
Tarif Tageskarte-Erwachsene:	15,50 €
(bisher 14,00 €)	
Tarif 3 Stunden-Ermäßigte:	10,00 €
(bisher 9,00 €)	
Tarif Tageskarte-Ermäßigte:	13,00 €
(bisher 12,00 €).	

Anhand der neu kalkulierten Eintrittspreise ist erkennbar, dass die Stadtwerke Ettlingen GmbH lediglich die vom Gesetzgeber „verordnete“ Mehrwertsteuer

im Zuge der Angleichung in Ansatz gebracht hat.

Gutscheine behalten Ihre Gültigkeit, auch wenn sie vor dem 1.7.2015 erworben wurden. Das Sommerangebot der Sauna im Albgaubad bleibt mit den geänderten Preisen zum 1.7.2015 bis zum 2.8.2015 bestehen.

Informationen: www.albgaubad.de
07243 101-811

Museum

Kinderkunstschule

Werkstatt - Stilleben

Freitag, 19. Juni, 15 - 17 Uhr, ab 9 Jahren

Ist ein Stilleben still oder lebt es? Legen wir den Apfel vor die Schüssel oder hinein und ist vielleicht eine Sonnenblume schön im Hintergrund? Mit Tusche und Wasserfarben entdecken wir das Gebiet des Stillebens. In der Städtischen Galerie schauen wir uns einige Stilleben von Künstlern an, holen uns Antworten auf unsere Fragen und bekommen Anregungen für Aufbau und Ausführung unseres eigenen Stillebens. Mit Tusche und Farbe geht es dann ans Werk.

1 Termin, 8 €, Anmeldung Tel. 07243/101471.

Schulen Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

„Die zertanzten Schuhe“ – Märchenhafte Aufführung der Theater-AG



Als der König am Morgen seine Töchter zum Frühstück holen will, muss er schon wieder sehen, dass all ihre Schuhe kaputt am Boden liegen, obwohl die Mädchen doch in ihrem Zimmer eingeschlossen waren. Er ist verärgert wegen der Kosten, obwohl ihm seine neunmalklugen Töchter (Anna Hübner) vorrechnet, dass sein Fuhrpark jährlich eine deutlich größere Summe beanspruche. Dennoch will er dem nächtlichen Treiben der Prinzessinnen auf den Grund gehen und beschließt, im Königreich nach Männern zu suchen, die versuchen, das Rätsel zu lösen. Der Lohn ist natürlich die Hochzeit mit einer der Prinzessinnen, bei Nichterfolg droht

allerdings der Tod. Dem Hofgärtner (Paul Förster Ribet) gelingt es am Ende, durch den Tipp des schlauen Spiegels (Laura Ruple), den von der ältesten Tochter (Loni Hornung) angebotenen Nachtrunk nicht anzurühren, hinter das Geheimnis der Mädchen zu kommen, und darf seine Traumfrau (Therese Gräßer) ehelichen. Worin aber bestand das Rätsel der Nächte? Die neun Königstöchter wollten der tristen Realität in eine Fantasiewelt entfliehen, in der sie mit ihren Traumprinzen tanzen konnten. Zum großen Amüsement der Zuschauer, die an zwei aufeinanderfolgenden Abenden im Theaterraum das Märchen der Brüder Grimm in einer Bearbeitung von Marlene Skala sehen konnten, entpuppten sich diese Traumänner als Lehrer des AMG, deren Fotos jeweils auf eine Leinwand projiziert wurden, allen voran Direktor Obermann. Die zehn Schülerinnen konnten auf der Bühne sehr gekonnt ihre ihnen jeweils zugewiesene Rolle darstellen: Neben den oben schon erwähnten spannte sich der Reigen von der Jüngsten, die eindrucksvoll mit Stoffpferdchen in der Hand das kleine Mädchen spielte, über die beeindruckend synchron auftretenden Zwillinge (Cora Kinner und Emilia Glatzke), das kleine Dummchen (Chiara Gallo), die esoterisch-überspannte Träumerin (Marit Bechler) bis hin zur stets biegestigen Prinzessin (Alina Erdwein). Es gelang dabei jeder, ihren Charakter durch eine ganz eigene Spielweise überzeugend abzugrenzen. Auch mit den Tanzeinlagen (Choreographie Tatjana Bause) konnten die „Schwestern“ das Publikum begeistern. Gleichfalls ernteten die beiden männlichen Darsteller (der König wurde vom Musik- und Physiklehrer Sebastian Matz dargestellt) viel Beifall. Für den technisch einwandfreien Ablauf der Lichttechnik sorgte Stefan Sutter. Sönke Frank (Regie und Gesamtleitung), der die Theater-AG leitet, ist es wieder gelungen, unbekannte Talente aus den Schauspielerinnen und Schauspielern zu locken und sie auf der Bühne sicher Präsenz zeigen zu lassen; entsprechend langanhaltend war der Applaus, mit dem die Zuschauer diese gelungene Darbietung quittierten.

Eichendorff-Gymnasium

Schüleraustausch mit Vitoria Gasteiz am Eichendorff-Gymnasium



Im April fand ein Schüleraustausch mit 15 Schülern aus Vitoria statt. Auf dem Programm standen neben der Teilnahme

am Unterricht Besuche in Baden-Baden und Karlsruhe, die Besucher erkundeten Ettlingen mittels Stadtführung und wurden im Rathaus vom Bürgermeister begrüßt. Höhepunkt war sicher die „Fiesta“ mit allen Eltern und Schülern, zu deren Buffet jeder Schüler etwas beitrug. Am Wochenende gab es ebenfalls ein kleines Programm: eine Führung durch das Karlsruher Schloss und die Besichtigung des Turmbergs. Sonntag war Ausflugstag. Die meisten besuchten den Hochseilgarten in Durlach. Allerdings führten die Ausflüge auch nach Stuttgart, Freiburg, Neuschwanstein und Karlsruhe. Am letzten Tag stand Heidelberg mit Schlossbesichtigung und Stadtführung auf dem Programm. Der Abschied nach einer tollen Woche war tränenreich. Vielen Dank an alle, die diesen Austausch ermöglicht haben!

Anne-Frank-Realschule

Café Schubert macht Schule



In der vergangenen Woche hatten die drei Siebtklässlerinnen Jaqueline, Kim und Lena, aus der Anne-Frank-Realschule in Ettlingen, die Gelegenheit aus erster Hand zu lernen, wie man Pralinen herstellt. Marc Schubert, der Inhaber des Familienbetriebs, nahm sich für die interessierten Jugendlichen persönlich Zeit, um ihnen in der Küche seines Cafés „Café Schubert“ in Bad Herrenalb, zu zeigen, wie man Schokolade mit köstlichen, selbstgemachten Crèmes, verfeinern kann. Die Schülerinnen waren begeistert, es habe ihnen viel Freude gemacht und es hat sie überrascht, wie viel Arbeit in einer Praline steckt. Im Anschluss an die Arbeit in der Küche, mussten die Erfahrungen der Jugendlichen im NWA Unterricht im Projekt „Vom Rohstoff zum Produkt“ präsentiert werden. Die Präsentation war ein voller Erfolg und jeder Schüler durfte im Anschluss ein paar der selbstgemachten Pralinen probieren. Danke an das Café Schubert für die Unterstützung – einfach köstlich!

Schillerschule

Klasse 7 sammelt über 11 000 Euro für Nepal

Wie bereits im Amtsblatt zu lesen war, rief das schreckliche Erdbeben in Nepal die Klasse 7 der Schillerschule auf den Plan. Man kam schnell überein, dass

hier etwas getan werden müsse und so waren die Werkrealschüler fast den ganzen Mai über aktiv, um Spendengelder für die Erdbebenopfer zu sammeln. Als nun kurz vor den Pfingstferien im Unterricht das Endergebnis der Aktion errechnet wurde, stockte allen im Raum der Atem: Es kamen unglaubliche 11 250 Euro zusammen – eine Summe, die selbst die kühnsten Prognosen um ein Vielfaches übersteigt.



Bei den Vorüberlegungen hatten die Jugendlichen derart gute Ideen, dass man beschloss, mehrere Aktionen parallel zueinander durchzuführen. So boten die Siebtklässler an einem Stand in der Ettlinger Innenstadt Erzeugnisse aus dem Unterricht sowie Kuchen an, halfen im Real-Supermarkt den Kunden beim Eintüten ihrer Einkäufe und stellten knapp 80 Spendenkassen in Geschäften auf. Die Bäckereien Reuss und Nussbaumer waren gar dazu bereit, in sämtlichen Filialen Sammelgläser zu platzieren und hier kam besonders viel Geld zusammen: Allein in den Nussbaumer-Geschäften wurden über 5700 Euro gespendet, die vom Betrieb großzügig auf 6000 Euro aufgerundet wurden.

Das Projekt wurde sowohl innerhalb als auch außerhalb der Schule von vielen unterstützt – es würde den Rahmen sprengen, hier alle Namen zu nennen. Sämtlichen Helfern und Spendern sei an dieser Stelle von ganzem Herzen gedankt. Hervorzuheben ist neben der großen Spendenbereitschaft der Bevölkerung in jedem Fall das unermüdliche Engagement der Werkrealschüler, die einmal mehr gezeigt haben, aus welchem Holz Schillerschüler geschnitzt sind.

Am letzten Tag vor den Ferien brachten die Jugendlichen das Geld stolz und glücklich auf die Bank und überwiesen es so, wie sie es nach intensiver Überlegung und Diskussion beschlossen hatten: Ein Drittel wird dem ehemaligen Ettlinger Realschullehrer Heinz Nikolaus zur Verfügung gestellt, der selbst in das nepalesische Dorf Ganyul reisen und dort unmittelbar helfen wird, die restlichen zwei Drittel gehen an die Bündnisse „Aktion Deutschland Hilft“ und „Bündnis Entwicklung Hilft“, in denen die großen deutschen Hilfsorganisationen zusammengeschlossen sind und koordiniert zusammenarbeiten.

Thiebauthschule

Kinder lesen – und da wird was draus! 140 Jahre Thiebauthschule, die Fördergemeinschaft feiert ihren 40. Geburtstag, Pippi Langstrumpf wird 40..., Kinder- und Jugendliteraturtage in Ettlingen...

... da könnte man doch was draus machen und ein Grund zum Feiern ist es allemal. So dachte das Kollegium der Thiebauthschule und plante für die Tage vor den Pfingstferien Projekttag und ein Schulfest. Die Eltern waren leicht zu überzeugen, so dass gemeinsam eine tolle Woche auf die Beine gestellt wurde.



„Kinder lesen ... und da wird was draus!“, so lautete das Motto der Projektwoche. In klassenübergreifenden Gruppen ließen die Schüler und Schülerinnen der Thiebauthschule Figuren unterschiedlicher Kinderbücher lebendig werden. So tummelten sich „die Monster vom blauen Planeten“, Pippi Langstrumpf, Ronja Räubertochter, das Indianerkind Fliegender Stern, das Sams, „der Löwe der nicht schreiben konnte“ auf verschiedenen Sternen und Planeten und machten Abstecher auf einen Schrottplatz, auf dem interessante Maschinen entwickelt wurden und Professor Turbozahn seine Sockensuchmaschine vorstellte. Wer hätte gedacht, dass das, was man liest und sich sonst nur im Kopf vorstellt, Wirklichkeit werden kann. Mit Hilfe von Phantasie und den Erzählungen der Autoren, entstanden viele Handlungsräume, kleine szenische Spiele, Basteleien und Kunstwerke, die zeigten, was die Kinder in den Büchern und Geschichten entdeckten. In kleinen Ausstellungen wurden diese Ergebnisse dann am Schulfest den Eltern, Verwandten, Schulkameraden und Lehrerinnen präsentiert. Damit man bei der Reise durch die Kinderliteratur nicht hungern und verdursten musste, wurden alle Literaturreisenden von den fleißigen Helfern verköstigt und versorgt.

Aufmerksam machte auch die **Fördergemeinschaft**, die seit 40 Jahren unermüdlich Geld sammelt, um die Klassen der Thiebauthschule bei einzelnen Aktionen wie beim Filzen, beim „Kinder-stark-mach-Kurs“, bei Landschulheimen, bei der Anschaffung von Pausenspielen,... zu unterstützen. Vielen Dank an alle, die durch ihre Mitgliedschaft und Geldspenden die Gemeinschaft unterstützen!

Ein Höhepunkt des Schulfests war dann noch die Aufführung der „total verrück-

ten Schulübernachtung“. Die etwas verrückte Lehrerin Frau Pffikus wurde von Graf Dracula entführt und von ihrer Klasse und vielen Gestalten der Kinderliteratur wieder befreit. Ausgetricktst wurde Graf Dracula von der kleinen Hexe, Pippi Langstrumpf, Käptn Blaubär, Hein Blöd und Wicky. Der Chor der Schule ließ die ganze Schulübernachtung zu einem Musical werden, die Schauspieler legten sich mächtig ins Zeug, damit Frau Pffikus am Ende wieder in der Thiebauthschule war. Vielen Dank für den großartigen Probe- und Aufführungseinsatz von den Kindern und den Lehrerinnen Frau Seifried und Frau König, die das Stück selbst geschrieben und mit Liedern inszeniert hatten. Vielen Dank an alle Beteiligten für diese schöne Woche voll von Kindergeschichten!

Pestalozzischeule

Bunt gemischt ins Schullandheim

Das war schon eine große Gruppe, die sich da am Mittwoch auf den Weg machte. Klasse 5, zwei Außenklassen, Lehrerinnen und Betreuer stiegen in den Bus an der Pestalozzischeule, um ins Freizeitzentrum Dobel zu fahren. Die Begeisterung war riesig: Sonnenschein, Schwarzwald, Spielplatz, Sportplatz...! Und erst die Zimmer und das Essen! Welche Aufregung, bis alle ihr Quartier bezogen hatten. Danach wurde auf einem kleinen Rundwanderweg die Umgebung erkundet, alle genossen den herrlichen Blick vom Dobler Turm. Busfahrt nach Herrenalb inklusive Eis, Museum Neuenbürg, Besuch vom Förster, Spielangebote für draußen und drinnen standen noch auf dem Programm. Oder ob man einfach nur mal einem Orgelkonzert zuhörte – ganz andächtig und ungeplant. Und am schönsten waren die Abende: gemeinsam auf dem Zimmer, mit Süßigkeiten und Musik, Tratschen, Erzählen bis spät in die Nacht. Zu schade, dass am Freitag schon wieder alles zu Ende war. Aber eines ist sicher: da wollen wir alle gemeinsam noch mal hin, so bunt gemischt und voller Leben!

Heisenberg-Gymnasium

Kunst macht Schule

Eva Klingler und Volker Schäfer
Mit ihrer Veranstaltungsreihe **2 x 2** sind Autorin Eva Klingler und Gitarrist Volker Schäfer am 27. Juni im Rahmen der Reihe "Kunst macht Schule" in der Aula des Heisenberg-Gymnasiums zu Gast. Eva Klingler hat sich mit Markus Orths einen echten Bestsellerautor eingeladen, der spätestens seit seinem Bucherfolg „Das Lehrerzimmer“ auch überregional ein Begriff ist. Gerade wurde sein neuer Roman „Das Zimmermädchen Lynn“ veröffentlicht.

Mit **Gerd Pfeuffer** hat sich Volker Schäfer einen erfahrenen Saxophonisten zur Seite geholt. Brasilianische Musik mit

Jazzeinflüssen prägen sein virtuosos Spiel. Gerd Pfeuffer und Volker Schäfer interpretieren an diesem Abend auch Stücke der neuen Volker Schäfer CD „Tiefentaucher“.

Kartenreservierung empfohlen
Musikstudio 89, Telefon 07243-39922.
Abendkasse ab 19 Uhr.

Eintritt: 10,- Euro / Ermäßigte 7,- Euro
Veranstaltungsort: Heisenberg-Gymnasium Ettlingen, Am Lindscharren 8-10

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2015-044

Kanalauswechslung Schöllbronner Straße

Leistungsumfang:
Kanalbauarbeiten:
Leitungsgraben herstellen, seitlich lagern, wiedereinbauen: ca. 400m³
Leitungsgraben herstellen und abfahren Z 0: ca. 400 m³
DN 300 Stb verlegen: ca. 130 m
DN 400 Stb verlegen: ca. 150 m
Anschlussleitung DN/OD 160 PP verlegen: ca. 85 m
Kanal verfüllen DN 200/250: ca. 120 m
Schachtbauwerke DN 1000 Stb: 7 St
STS 0/45 Bk 3,2: ca. 520 t
Asphalt aufbrechen und abfahren: ca. 550 m²
AC 32 TS, Bk 3,2: ca. 550 m²
AC 16 BS, Bk3,2: ca. 550 m²
AC 11 DS, Bk 3,2: ca. 550 m²
AC 32 TL: ca. 150 m²
AC5 DL: ca. 150 m²
RB 15/22, Weißvorsatz: ca. 140 m
Rinne 15/30: ca. 80 m
Wasserleitung Guss DN 200: ca. 180 m

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E12476595 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Bekanntmachung nach § 34 Absatz 1 des Meldegesetzes

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen anlässlich der Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg am 13.03.2016

Nach den Bestimmungen des Meldegesetzes Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften, allgemeinen Abstimmungen, Volks- und Bürgerbegehren in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister erteilen. Die Auskunft umfasst Familiennamen, Vornamen, akademische Grade sowie Anschriften von Gruppen von Wahl- oder Stimmberechtigten, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist; Das Geburtsdatum darf nicht übermittelt werden.

Die Betroffenen haben das Recht, der Auskunftserteilung oder der Datennutzung zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich beim Bürgerbüro, Schillerstr. 7-9, oder den Ortsverwaltungen eingereicht oder durch persönliche Vorsprache eingelegt werden. Außerdem ist auf der Homepage www.ettlingen.de unter „Verwaltung“/„Formulare“ auch der Vordruck „Antrag auf Eintragung einer Übermittlungssperre“ hinterlegt. Der Widerspruch kann nur umfassend bezüglich aller Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen ausgeübt werden. Die Frist für die Wahrnehmung des Widerspruchsrechts endet am 15.08.2015.

Mitteilungen anderer Ämter

Arbeitslosenquote verringert sich im Mai auf 2,8 %

Im Laufe des Mai ist die Zahl arbeitsloser Menschen im Bezirk der Agentur für Arbeit Ettlingen um 10 auf jetzt 1337 zurückgegangen. Die Arbeitslosenquote –berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen– sank auf 2,8 %. Im Mai 2014 hatte sie bei 1432 Arbeitslosen noch 3,1% betragen.

„Im Jahr 2015 ist bereits den 4. Monat in Folge ein Rückgang der Arbeitslosigkeit zu verzeichnen. Verglichen mit Januar 2015 sank die Zahl der Arbeitslosen deutlich um 152. Seinerzeit hatte die Arbeitslosenquote noch 3,2% betragen“, betonte Ernst Karle, Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit Ettlingen.

Im Mai meldeten sich 320 Personen neu oder erneut arbeitslos. Gleichzeitig konnten 327 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden. Im Mai waren 586 Frauen und 751 Männer arbeitslos gemeldet. Unter den Arbeitslosen befanden sich 259 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger, 398 hatten bereits das 55. Lebensjahr vollendet und 392 waren länger als ein Jahr arbeitslos. Die Zahl der Jugendlichen unter 25 Jahren sank um 2 auf 111, während die Zahl der arbeitslosen Schwerbehinderten um 2 auf 126 stieg.

Der Bezirk der Geschäftsstelle Ettlingen weist mit 2,8 % seit 21 Monaten die niedrigste Arbeitslosenquote im Stadt- und Landkreis Karlsruhe auf.

Unter den 1337 Arbeitslosen waren 755 Bezieher von Arbeitslosengeld I (56,47%), 582 (45,6 %) bezogen das steuerfinanzierte Arbeitslosengeld II.

Betriebe und Verwaltungen meldeten der Ettlinger Arbeitsagentur 182 neue Arbeitsstellen. Das Gesamtangebot offener Stellen lag am Monatsende bei 452.

Vorbereitungskurse für die Staatliche Fischerprüfung

Herbstprüfung am 21. November 2015

Die Anglerabteilung der Weierer Geißböck führt auch in diesem Jahr 2 Kurse zur Vorbereitung auf die staatliche Fischerprüfung durch. Wer die Angel-fischerei ausüben möchte, muss die Staatliche Fischerprüfung abgelegt haben. Die Zulassung zur staatlichen Fischerprüfung setzt voraus, dass ein Vorbereitungskurs besucht wurde.

Der Vorbereitungskurs umfasst 5 Sachgebiete, für jedes Sachgebiet ist eine bestimmte Stundenzahl vorgegeben, insgesamt muss der Teilnehmer 30 Stunden nachweisen.

Der Kurs 325 beginnt am Samstag, den 12.09.2015 und wird an dem Wochenende 26./27.09. fortgesetzt und endet am 10./11.10.2015.

Der Kurs 329 findet während der Herbstferien statt und läuft von Montag, 02.11.2015 bis Freitag, 06.11.2015 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Die Anmeldungen zu den Kursen können ab sofort, am besten per E-Mail, erfolgen. horstlibera@msn.com

Sollte Ihnen unsere Kurstermine nicht zusagen, so finden Sie das gesamte Kursangebot des Landesfischereiverbandes unter

www.lfvbw.de/index.php?id=78

Hier finden Sie ebenfalls alle rechtlichen Hinweise zu den Kursen und der Angel-fischerei.

Die Kursplätze sind auf Grund der Räumlichkeiten auf 20 Teilnehmer beschränkt, sollten mehr als 20 Anmeldungen zu kursbeginn vorliegen, so werden die Plätze nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Für die Teilnehmer des Ferienkurses ist der letzte Anmeldetermin der 27.09.2015.

Die Kosten für den Kurs und die Prüfung entnehmen Sie der Homepage des Landesfischereiverbandes, die Teilnahme am Vorbereitungskurs verpflichtet Sie nicht zum Kauf von Büchern und Geräten, es wird allerdings empfohlen, den Fragenkatalog (mit Lern-CD) zu beschaffen, hierfür wird eine einmalige Sammelbestellung angeboten.

Aus dem Standesamt

[REDACTED]

[REDACTED]



14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117 (neu)**.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr

für Großtiere Dr. Essig, Einsteinstraße 6, Malsch, Tel. 07246/911999, mobil 0172/6363235

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken: Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 11. Juni

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Freitag, 12. Juni

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Samstag, 13. Juni

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Sonntag 14. Juni

Turmberg-Apotheke, Hengstplatz 13, 0721 4 19 80, Durlach

Montag, 15. Juni

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38, 07243 56610, Busenbach

Dienstag, 16. Juni

Gropius-Apotheke, Nürnberger Straße 7-9, 0721 988570, Khe-Dammerstock

Mittwoch, 17. Juni

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Donnerstag, 18. Juni

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Servicetelefon 0180 5519200

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHIE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe
0721 9367787

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder

suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Bitte beachten: neue Telefonnummer (ohne Vorwahl): 116117**

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg 01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostersgasse 1, 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfrei
0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen: Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Hospiz "Arista": Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **15 bis 18 Uhr**.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege
Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflegeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de
pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB, Goethestraße 15, 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Sozialstation
Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Essen auf Rädern
Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4, 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Essen auf Rädern
Infos beim DRK Kreisverband, Andreas Jordan, 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung
des DRK Terminvereinbarung unter 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, 07243 515-130

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen, rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 515-140.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Str. 34; 07243 94545-0; Fax: 07243 94545-45, info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de

Mano Pflegeteam GmbH
Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax 07243 525955, E-Mail pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk
Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff

"Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-389

Familienpflegerin

Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.

Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

**Gottesdienstordnung
Samstag, 13. und
Sonntag, 14. Juni**

Katholische Kirchen

**Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Ettlingen-Stadt**

Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor, Vokalensemble und dem Kinderchor

Pfarrei St. Martin

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 11 Uhr Kinderkirche

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiher

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse; 11 Uhr Kleinkindergottesdienst, beginnend mit der Messe

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse; 9:45 Uhr Kinderkirche im Seniorenheim

Filiale St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Kindergottesdienst im Wendelinsaal

Filiale Maria Königin, Schluttenbach

Samstag 17:30 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche; 10.30 Uhr parallel: Minikirche im Gemeindehaus Liebfrauen

Pauluspfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst und Kirchenkaffee, Dipl.-Theol. Tobias Licht (Predigt), Pfarrerin Kira Busch-Wagner (Liturgie)

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche, Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein; 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52. Pastoren: Michael Riedel und Rainer Meier; www.feg-ettlingen.de
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung (0 - 3 Jahre) und Kindergottesdienst(4 - 12 Jahren)

Liebnzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, 07243-3426790
Sonntag 14 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag 10.45 Uhr Gottesdienst Zepelinstr. 3, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zepelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule
Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

**Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt**

KJG Herz-Jesu: Sachspenden sehr willkommen

Seit Jahrzehnten steht die KJG Herz-Jesu und insbesondere deren Zeltlager für Originalität und Abwechslung. Um dieses Qualitätsmerkmal aufrechtzuerhalten, bedarf es verschiedener Materialien. Sollten jemand **Sportgeräte, Brettspiele, Leintücher** etc. zu entbehren haben, wäre die KJG für eine Sachspende sehr dankbar. Kontakt: 0174 9444077.

**Großes Zeltlager in den Sommerferien:
Noch wenige Plätze zu vergeben!**

Der Countdown läuft. „Tschüss Alltag, hallo Freiheit!“ heißt es in nicht einmal mehr zwei Monaten. Dann steht endlich wieder das lang ersehnte **Zeltlager der KJG Herz-Jesu** an. Vom **3. bis zum 14. August** bietet sich Kindern im Alter von **9 bis 15 Jahren** die Möglichkeit, auf zwei unvergessliche Wochen Ausgelassenheit, Gemeinschaft und Komplettbetreuung. Nähere Informationen und Anmelde-möglichkeiten gibt's unter **kjg-herz-jesu.wix.com/ettlingen**.

Noch Fragen? Dann unter **0152 53432412** oder **0163 7484359** melden.

Frauen in der Bibel - Judith: Heldin oder Mörderin?

Das Buch Judith gehört vermutlich zu den schwierigsten Büchern. War diese Frau eine kaltblütige Mörderin oder die Retterin ihres Volkes? Die Kunst hat diese Geschichte jedenfalls inspiriert: von Botticelli über Klimt bis zur Sängerin Judith Holofernes. Wir wollen versuchen, dieser Figur am **Mittwoch, 24. Juni**, um 20 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu näherzukommen. Diese Einladung gilt selbstverständlich auch Männern. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 22. Juni unter c.leben@gmx.de oder (07243) 217 217. Dr. Christiane Feldmann-Leben

GARTENFEST DER KOLPINGSFAMILIE UND PFARRFEST HERZ JESU

**am Samstag, 13. Juni, und
Sonntag, 14. Juni**

Programm

Samstag, 13. Juni 18 Uhr Fassanstich, 20 - 22 Uhr diSame - Lisa Huber und Band

Sonntag, 14. Juni ca. 11:30 Uhr Beginn nach dem Gottesdienst, Mittagessen aus der Kolpingsküche, Kaffee und Kuchen; 13 - 15 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem Harmonika-Spielring, Spieleangebot für Kinder.

Es werden noch viele fleißige Helfer gesucht! Kuchen- und Salatspenden sowie Spenden für die Tombola sind sehr willkommen. Bitte melden bei Peter Nedwig, Tel. 1 53 47.

Sommerfest 2015

Die Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V. und die Tagespflege für Senioren laden zum Sommerfest in der Heinrich-Magnani-Str. 2+4 in Ettlingen ein.

Samstag, 13. Juni ab 11 Uhr

Buntes Unterhaltungsprogramm. Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt. *Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V. Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4, Telefon: (0 72 43) 37 66-0, Telefax: (0 72 43) 37 66-91.*

KRITTAN-WANDERUNG IM JUNI

Die Juniwanderung mit dem Jahresmotto

ENTSCHLEUNIGUNGEN - Wandern - Wahrnehmen - Wundern führt uns rund um Waldulm. Ab Pfarrberghalle durch den ländlichen Kurgarten geht der Weg auf den Zinsel, wo die Mariengrotte zu einem Halt einlädt. Über den Bärthelskopf gelangen wir zum Rastplatz auf der Rotebene, bevor es bergab geht. Über einen Teil des Rotweinwegs gelangen wir wieder zurück zum Parkplatz beim Rathaus. Herzliche Einladung an alle, die gerne in Gemeinschaft wandern.

Wanderstrecke: Rundwanderung ab Waldulm-Rathaus zur Mariengrotte und zurück

Wegstrecke: 9,5 km, Gehzeit ca. 3,5 Stunden

Treffpunkt: Samstag, 20. Juni, 9 Uhr vor dem Gemeindezentrum Herz Jesu (Bildung von Fahrgemeinschaften)

Fahrstrecke: Ettlingen - Waldulm - Ettlingen (mit PKWs)

Verpflegung: Für den Mittag Rucksackverpflegung, am späten Nachmittag ist eine Einkehr vorgesehen.

Rückfahrt: ca. 18:30 Uhr nach Ettlingen
Nähere Infos bei: Maria und Herbert Busath, Tel. 3 09 81.

Paulusgemeinde

Paulus-Wandertag

Herzliche Einladung zum nächsten Paulus-Wandertag am 13. Juni. Geplant ist eine Tageswanderung von Hörden über einen Berggrat nach Loffenau.

Treffpunkt: Samstag, 13. Juni, um 8.35 Uhr, Haltestelle Wasen
Abfahrt: um 8.50 Uhr zum Albtalbahnhof, Weiterfahrt: 9.15 Uhr mit S 41 nach Hörden

Mittagspause im Restaurant „Adlerstuben“
Wanderzeit: ca. 2 Stunden bis Loffenau und 2 Stunden bis Gernsbach.

Wer möchte, kann ab Loffenau mit dem Bus zurückfahren. Die Wanderer werden über den Kugelberg nach Gernsbach wandern.

Mitzubringen sind: festes Schuhwerk, ggf. Wanderverpflegung und beste Laune.

Kirchenkaffee

Ein Kirchenkaffee wird wieder angeboten am Sonntag, 14. Juni, nach dem Gottesdienst, herzliche Einladung dazu.

Anmeldung zur Konfirmation 2016

Konfirmiert werden Jugendliche, die am 30. Juni des Konfirmationsjahres mindestens das 14. Lebensjahr vollendet haben. Eine vorzeitige oder spätere Konfirmation ist möglich, bitte im Einzelfall mit dem entspr. Pfarramt Kontakt aufnehmen. Eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern, auch wenn sie kein Einladungsschreiben erhalten haben. Da der persönliche Kontakt zu den Eltern wichtig ist, sollte mindestens ein Elternteil die Jugendlichen begleiten. Bitte Stammbuch oder Taufurkunde mitbringen.

Paulusgemeinde

Mittwoch, 17. Juni, um 18 Uhr im Kirchsaaal, Schlesierstr. 1. Konfirmationstermin ist Sonntag, 24. April 2016, 10 Uhr in der Pauluskirche.

Luthergemeinde

Donnerstag, 18. Juni, 19 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen. Die Konfirmation ist am Sonntag, 24. April 2016, 10 Uhr, voraussichtlich in Bruchhausen.

Liebenzeller Gemeinde

Verabschiedung von Pastor Michael Piertzik

Nach 12 Jahren Dienst als Pastor der Ettlinger Gemeinde des Liebenzeller Gemeinschaftsverbands wurde Michael Piertzik in einem Gottesdienst im Juni im neuen Saal in der Mühlenstraße 59 verabschiedet. Als er in dieser Zeit geschäftsführender Prediger im Bezirk

Karlsruhe wurde, gab er die Gemeinde an die Liebenzeller Schwester Frauke ab, die vor etwa drei Jahren als Oberin zum Haus Zion nach Aue im Erzgebirge wechselte. Michael Piertzik übernahm wieder die hauptamtliche Begleitung der Gemeinde neben dem Pastorenamt in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Karlsruhe und seiner Verantwortung im Bezirk. Der Abschied ist schmerzhaft, da sich eine sehr gute Beziehung zwischen Pastor und Gemeinde entwickelt hat. Gemeindeleiter Daniel Luithle griff bei der Verabschiedung ein Bild aus einer Predigt von Pastor Piertzik auf. In dieser Predigt machte er damals anhand des kurzen Anfangs einer langen Schnur deutlich, dass das Leben hier im Alltag nur ein sehr kleiner Anteil einer Realität ist, die über unseren Tod hinaus in die Ewigkeit reicht. An einer solchen langen Schnur haben nun die Gemeindeglieder im Gottesdienst Postkarten angehängt, auf denen jeweils stand, was Pastor Piertzik ihnen bedeutet hat. Eben diese Wirkung von ihm bei uns wird lange in die Zukunft der Gemeinde strahlen. Michael Piertzik hat daraufhin seinen Dank ausgedrückt, und betont, dass diese Zeit auch für ihn bereichernd war. Er wird ab dem Sommer dieses Jahres als Pastor und geschäftsführender Prediger des Liebenzeller Gemeinschaftsverbands im Kraichgau tätig sein. Die Gemeinde in Ettlingen wünscht ihm Gottes reichen Segen für seine neuen Aufgaben."



Kirchliche Veranstaltungen

Röm.-kath-Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Mittwoch, 17. Juni, 20 Uhr
Netzwerk Erwachsener Christen

Pfarrei St. Martin

Montag, 15. Juni, 20 Uhr
Probe des Kirchenchores

Dienstag, 16. Juni, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche, Leitung: Helga Micken

Pfarrei Liebfrauen

Freitag, 12. Juni, 14 Uhr Altenwerk: Ausflug zum Kloster Erlenbach, Sasbach

Sonntag, 14. Juni, 10 Uhr Frühschoppen der KAB

Montag, 15. Juni, 18:30 Uhr Frauengymnastikgruppe

Mittwoch, 17. Juni, 19 Uhr Treffen des Jugendausschusses

Luthergemeinde

Freitag, 12. Juni 18 Uhr Kochclub
Gemeindezentrum Bruchhausen

Johannesgemeinde

Dienstag, 16. Juni, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Caspar-Hedio-Haus; 17 Uhr Jungeschar im Caspar-Hedio-Haus

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de

Hauskreise finden unter der Woche an verschiedenen Orten statt;
Pastor Michael Riedel, 07243 529931

Eltern-Café, Freitag 10 - 11:30 Uhr, für Eltern mit Kindern zw. 0 - 3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Caroline Günter; 07243-1854462

Fred's Freundestreff (offener Kinder-treff); Freitag 15:30-17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Jonas Günter, 07243-5245628

Volleyball (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr, Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettlingen-West). Jeremias Trautmann; 0176 94040974 (außer in den Schulferien)

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag 19:30 Uhr Jugendreferent Jonas Günter, 07243 52 45 628

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr, Nadine Laukemann, 07232 3133020

55+ (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) 14:30 Uhr für Menschen fortgeschrittenen Alters, Karl-Heinz Lehmann, 07243 606509

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Freitag, 16.30 Uhr Käferclub für Kinder von 3 bis 7 Jahren (14-täglich)

Montag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat); 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30 Uhr Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich, ungerade KW)

Mittwoch 16.30 - 18 Uhr Jungschar (Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre)
18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 - 11 Uhr Krabbelgruppe "Gott kennen lernen von Anfang an" 0 - 3 Jahre; 15 Uhr Bibelstunde

Christliche Gemeinde
Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch, 19.30 Uhr
Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Donnerstag/Monat,
9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-täglich), 17 Uhr
Zeppelin-Treff (Kinder 6 - 13 Jahre)

Samstag 18 Uhr Jugendkreis
(14 - 20 Jahre)

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

13. Juni bis 19. Juli, Mi-Sa: 15-18 Uhr;
So: 11-18 Uhr
Daniel Beerstecher - Land-Sailor, Eintritt
frei Ausstellungseröffnung: 12. Juni, 19 Uhr
Kunstverein Wilhelmshöhe
Schöllbronner Straße 86

Veranstaltungen:

Freitag, 12. Juni
17 Uhr **Jungschar – Zeppelintreff** für
Kinder von 6 bis 12 Jahren, Christliche
Gemeinde Zeppelinstraße 3, Weiterer
Termin: 26. Juni
19 Uhr **Ausstellungseröffnung:** Dani-
el Beerstecher - Land-Sailor Beschrei-
bung: siehe Ausstellungen
Öffnungszeiten: Mi-Sa 15-18 Uhr,
So 11-18 Uhr, Eintritt frei Kunstverein
Wilhelmshöhe
20:30 Uhr **Nicole Jo** Besetzung: Nicole
Johännitgen (sax), Stefan Johännitgen
(keys), Philipp Rehm (b), Elmar Feder-
keil (dr, perc) Eintritt 14 € // erm. 9 €
(Mitglieder, Schüler, Studenten) Einlass
19:30 Uhr // Karten an der Abendkasse
Jazz-Club Birdland59

Samstag, 13. Juni
10:30 Uhr **Türkisch-deutsche Vorlese-
stunde** mit Funda Caliskan. Für Kin-
der ab 5 Jahren und ihre Eltern. Keine
Anmeldung erforderlich. Stadtbibliothek
Obere Zwingergasse 12
15 Uhr Eine Woche voller Samstage
(PREMIERE) Kinder- und Familienstück
von Paul Maar, ab 5 Jahre
Preise: 10€/ 7€ (Kinder) Karten in
der Stadtinformation: 07243 101-380
Schlossfestspiele Schlosshof
20 Uhr **Baden-Media-Ü-30 Fete** bei
BMW Ungeheuer, in und ums Autohaus
wird gerockt mit den DJs der Baden Me-

dia, Frank Dickerhof und Frank Müller.
Highlight ist der Auftritt der NightKings-
Sängerin Claudia Bathiany. Einlass ab
19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr,
Tickets 9 Euro an der Abendkasse

Sonntag, 14. Juni
ab 11 Uhr **XXII. Ettlinger Watthalden
Festival** Kultur- und Sportamt in Zusam-
menarbeit mit Dennis Kleinbub Watthal-
denpark
15 Uhr **Führung: Die historische Alt-
stadt** Dauer: ca. eine Stunde Gebühr:
3 € Anmeldung ist nicht erforderlich.
Museum Treffpunkt: Museumsshop
15 Uhr **14. Ettlinger Orgelfrühling** - Ste-
fan Fritz, Orgelkonzert für Kinder Eintritt
zum Kinderorgelkonzert ist frei. Infotele-
fon: 0176 2279 1134 Herz-Jesu-Kirche
Mittwoch, 17. Juni
16 Uhr **Portrait des Pianisten Daniel
Barenboim** Vortrag im Rahmen der
Reihe "Klassische Musik"
Seniorenbeirat der Stadt Begegnungs-
zentrum Seniorenbeirat der Stadt
Begegnungszentrum

Wanderungen:

Donnerstag, 18. Juni
8:30 Uhr **Zum Wildsee in Kaltenbronn**,
mit dem Bus zum Hohloh-Turm und von
dort auf steinigem Weg nach Kalten-
bronn (Einkehr). Über die Bohlen des
Wildsees zur Grünhütte zur Kaffeepause.
Danach geht es weiter zur Sommerberg-
bahn und hinunter nach Bad Wildbad.
Abfahrt Ettlingen Stadt: 8.38 Uhr Abfahrt
Karlsruhe Albtalbahnhof: 9.12 Uhr Ge-
zeit: 4 Std., 12 km, geringe Steigungen
Führung: Renate Engelhardt Regio- oder
Seniorenkarte erforderlich Schwarzwald-
verein Ettlingen Abfahrt: Ettlingen Stadt-
bahnhof
15:30 Uhr **Radfahrergruppe 50+** Ge-
fahren wird ca. 2h, Einkehr ist geplant.
Gäste sind willkommen!
Voraussetzung: Körperliche Fitness, und
Fähigkeit in einer Gruppe von
ca. 10 Personen zu fahren.
Leitung: Dieter Tschan NaturFreunde
Ettlingen Treffpunkt: Pavillon am Hor-
bachsee

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, je-
den Donnerstag, 19.30 Uhr bei der Pau-
luspfarrei, Eingang Kindergarten Karl-
Friedrich-Straße, jeden Freitag, 19 Uhr
im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich
7 bis 23 Uhr. 0721 19295.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft
für Suchtkranke und deren Angehörige,
Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim
agj, Rohrackerweg 22, 07242 1003 so-
wie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-
Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

Al-Anon für Angehörige und Freunde
von Alkoholikern, Treffen jeden Montag
18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in
Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /
Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in
der Krebsnachsorge) beim TSV 1907
Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr
in der Schillerschule, Ruth Baumann,
07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal
monatlich, donnerstags von 14.30 bis
16.30 Uhr in der "Scheune" des Diako-
nischen Werkes, Pforzheimer Straße 31.
Informationen, 54950.

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden
www.herzkrankte-kinder-karlsruhe.de,
Informationsaustausch und Kinderherz-
sportgruppe,
Sandra Feininger, 07243 9497336 oder
Beate Klein, 07243 99391.

**Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge
Ettlingen**, Beratung jeden 1. Montag
im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr.
Beratungsstelle: im Stephanusstift,
Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof),
telefonische Beratung jeden Montag
von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

**Menschen mit Behinderungen - "Netz-
werk Ettlingen"**: Förderung von Integ-
ration, Selbstbestimmung und Teilhabe,
Information unter 07243 523736.
www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ett-
lingen"**: jeden **2. und 4. Dienstag** im
Monat 15 - 17 Uhr "Anderswelt" - Treff
für Menschen mit Demenz im AWO-
Versorgungszentrum Franz-Kast-Haus
jeden **1. Mittwoch** im Monat "Offener
Gesprächskreis" 15 - 17 Uhr im Steph-
anus-Stift am Stadtgarten jeden **2., 3. und
4. Mittwoch** im Monat Info, Beratung
und Gespräch 14-16 Uhr in der Volks-
hochschule, Pforzheimer Str. 14 Eingang
Seminarstraße, Infos 017638393964,
info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Men-
schen mit Netzhautdegeneration; Treffen
jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, In-
formation und Anmeldung 07243 20226
(Maria-Luise Wipfler).

**Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahre-
ne**, Treffen in geraden Kalenderwochen,
montags, 17.30 Uhr.
Weitere Informationen: Caritasverband
Ettlingen 07243 515133

Parteiveranstaltungen

Bündnis 90 / Grüne

Stammtisch

Wir laden Sie ein zu unserem Stamm-
tisch am Donnerstag, **18. Juni**, um **19.30
Uhr** im **Pot au Feu** (Klostergasse 8,
Ettlingen).

Wir sind an Ihren Ideen und Wünschen
zu kommunalen Themen interessiert.